

heimatmagazin

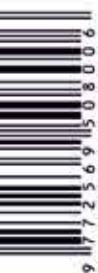
11
JAHRGANG 26
20

's Lindenerblatt

markt schöllnach und umgebung



Foto: sas-medien | Europa-Park, Rust



ISSN 2569-5088

Öffnungszeiten - Beratungen - Sprechtage

Rathaus

Wir sind zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da:

Mo - Fr 8 bis 12 Uhr
Mi zusätzlich 14 bis 18 Uhr

☎ 09903/9303-0

✉ poststelle@schoellnach.de

🌐 www.schoellnach.info

Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Regeln:

- Hände desinfizieren (Spender neben der Eingangstür)
- Mund-Nasen-Masken mitführen
- nur eine Person im jeweiligen Zimmer (Abstand halten)
- im Wartebereich Abstand halten - notfalls vor dem Rathaus warten
- evtl. Begleitpersonen warten bitte vor dem Rathaus
- den Weisungen des Personals ist Folge zu leisten
- vorherige Terminvereinbarung ist erwünscht (09903/9303-0 oder poststelle@schoellnach.de)

Auch die Sprechstunde in der Kanzlei Außenzell wird wieder im bisherigen Turnus abgehalten.

Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden:

☎ 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf

☎ 09903/2660

✉ tobias.hupf@aelf-dg.bayern.de

🌐 aelf-dg.bayern.de

Defi-Standorte



Ein automatisierter externer Defibrillator (AED) kann Leben retten.

Öffentlich zugängliche Standorte: in der **Raiffeisenbank Schöllnach**, im **Freibad**, tagsüber bei der Firma **Eder Bau** und am **Sportplatz des FC Poppenberg** sowie in Obfling beim **Gasthaus Vogl**.

Gemeindebücherei

Di 14.00 bis 17.00 Uhr
Mi 09.00 bis 12.00 Uhr
Do 14.00 bis 17.00 Uhr

Hygieneregeln für die Ausleihe

- Mund-Nasen-Schutz, auch für Kinder ab 6 Jahren
- beim Betreten der Bücherei Hände desinfizieren
- Es dürfen sich nur 10 Besucher gleichzeitig in der Bücherei aufhalten - dafür stehen Körbe bereit; die Bücherei darf nur mit einem der Körbe betreten werden
- 1,5 Meter Abstand zu anderen Lesern und den Mitarbeitern

Beratung bis auf weiteres nur telefonisch möglich:

Amt für Versorgung und Familienförderung

Kontakt

☎ 0171/2131145

mach mit Freiwilligenzentrum

Kontakt

☎ 0991/3100-400

☎ 0991/3100-41-255

✉ machmit@ira-deg.bayern.de

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Kontakt

☎ 09931/890575

✉ plattling@bssb.org

ZAW
Donau-Wald



Zweckverband
Abfallwirtschaft
Donau-Wald

Recyclinghof Schöllnach

Sommer-Öffnungszeiten

Mi und Fr 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Winter-Öffnungszeiten

Mi und Fr 13.00 bis 16.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außenzell

Sommer-Öffnungszeiten

Mo bis Fr 08.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 14.00

Winter-Öffnungszeiten

Di und Fr 13.00 bis 16.00 Uhr

Mi und Sa 09.00 bis 12.00 Uhr

weitere Infos unter

🌐 www.awg.de

IMPRESSUM

Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de
- per Telefax an 09903-94064
- per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
- per Telefon* 09903-94063 (objektwerbung.de)
- persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach

*Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an redaktion@sas-medien.de
- per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
- persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach

*Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach
Mobil 0172-9376893

in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Rosemarie Lindner | Hans Sonnleitner | 2. Bgm. Thomas Habereder

Anja Nier | Mathias Klingl

Gesamtherstellung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 1-2020. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

REDAKTIONSSCHLUSS

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:

MITTWOCH, 11.11.2020

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich** am Freitag, 20.11.2020.



PREISLISTE 1-2020

Anzeigenformate

& -preise:

1/1 Umschlagseite

1/1

1/2 | 1/2L | 1/2H

1/3

1/4 | 1/4L | 1/4Q

1/8

1/16

Rechnungsadresse

PLZ 94508:

andere PLZ:

250 Euro 313 Euro

200 Euro 250 Euro

100 Euro 125 Euro

70 Euro 88 Euro

50 Euro 63 Euro

25 Euro 32 Euro

14 Euro 18 Euro

Alle Preisangaben verstehen sich zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Es gilt die aktuelle Preisliste 1-2020 mit Stand vom 07.01.2020. Alle bisherigen Preislisten verlieren ihre Gültigkeit. Sonderformate sind nach Absprache möglich.

Anzeigen übersenden Sie uns bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: anzeigen@sas-medien.de

Lesestoff fürs Herbstwetter

Über 180.000 Kürbisse zielen den Europa-Park in Rust in diesem Herbst. Der Anblick lässt einen glatt vergessen, dass wir gerade ein paar sehr neblige und kalte Tage hinter uns haben. Hoffentlich wird das noch was mit dem goldenen Oktober!



Falls es so schnell nicht klappt mit dem schönen Herbstwetter, haben wir wenigstens etwas Lesestoff zu bieten. Wir haben ein paar Tipps für lustige Spiele gesammelt, die so manchen Herbstabend unterhaltener gestalten. Auch eine kleine Verlosung haben wir diesmal wieder organisiert und das Archiv hält auch ein paar interessante Berichte bereit.

Ausführlich informieren wir über die Sanierung der Kläranlage. Die finanziert sich natürlich nicht von selbst, jeder muss seinen Beitrag dazu leisten. Die Verwaltung des Marktes Schöllnach hat ein Rechenbeispiel aufgestellt, damit sich jeder auf die zu erwartenden Kosten einstellen kann.

Ganz kommen auch wir nicht am Thema Corona vorbei, schließlich wollen wir euch die Informationen aus dem Landratsamt dazu nicht vorenthalten. Langsam wird es kompliziert, da noch den Überblick zu behalten. Da hilft nur eins: Wir halten uns an die AHA-Formel - Abstand halten - Hygiene beachten - Alltagsmaske tragen - und bleiben hoffentlich alle gesund!

Sasine Süß

Wichtige Mitteilung aus dem Rathaus

Wegen umfassender Umstellungsarbeiten im EDV-System ist das Rathaus Schöllnach in der Woche vom

16.11.2020 bis 20.11.2020

geschlossen. Für dringende Ausnahmefälle ist ein telefonischer Notdienst unter der Nr. 09903/9303-0 erreichbar.

Wir bitten Sie, diesen Termin bei der Erledigung Ihrer anstehenden Rathausgeschäfte zu berücksichtigen und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihr
Rathaus-Team

gez.
Alois Oswald
Gemeinschaftsvorsitzender

Kein öffentliches Gedenken zum Volkstrauertag

Alljährlich wird am Volkstrauertag an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnert. Dieses Jahr wird er nur in sehr kleinem Rahmen gefeiert: In Schöllnach wird eine Abordnung des Veteranen- und Reservistenvereins einen Kranz am Kriegerdenkmal niederlegen.

An Allerheiligen entfällt auch die jährliche Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Stattdessen wird der VRV eine Spende aus der Vereinskasse weitergeben.

sas-medien - Foto: Archiv sas-medien



BESSER STROM SELBER MACHEN.



Michael Ramsauer / VERTRIEBSAUSSENDIENST

Rufen Sie an und ich übernehme. Unkompliziert. Kompetent. BESSER!

Investieren Sie in Ihren eigenen Sonnenstrom mit wirtschaftlichen Energiekonzepten. Unverbindliche Beratung unter **T. 08509 9006-0**

BESSER EINER FÜR ALLES.



PRAML GmbH | 94161 Ruderting | T. 08509 9006-0 | info@praml.de



PRAML

Energie- und Gebäudetechnik

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Marktge-meinderates Schöllnach vom 08. Oktober 2020 in Schöllnach, Sit-zungssaal, 18.30 Uhr

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ordnungsgemäß geladen: 17
anwesend: 16
entschuldigt: Markus Eder
Folgende weitere Personen waren zur Sitzung anwesend:
GL Johann Sonnleitner, Annalena Schreiner, Josef Kroiss

2. Genehmigung der Sitzungs-niederschrift vom 03.09.2020 – öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3. Bauanträge

3.1 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Thomas Feilmeier**, Passau, für den Neu-bau eines Einfamilienwohn-hauses auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1283/39 in der Gemarkung Schöllnach, Wolfweg;

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3.2 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Karl Heinz Gratzl**, Schöllnach, für den Bau eines Wohnhauses mit Gara-ge und Lagergebäude auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1314 in der Gemarkung Schöllnach, Lohholz;

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3.3 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Manuela und Karl Brunnhölzl**, Schöll-nach, für Nutzungsänderung 1. Obergeschoss des ehemaligen Stallgebäudes als Einliegerwoh-nung mit separatem Eingang auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1787 in der Gemarkung Schwan-kenkirchen, Neuhofen;

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Thomas Siegl**, Dresden, für die Nut-zungsänderung von forstwirt-schaftlicher Bewirtschaftungs-

und Übernachtungshütte in ein Wohnhaus auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 1335 in der Gemar-kung Riggerding, Ölberg;
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.
Abstimmungsergebnis: 12 : 4

3.5 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerberin **Jenni-fer Israel-Sendfeld**, Schöllnach, für Nutzungsänderung einzelner Räume im best. Wohnhaus (EG) für die gewerbliche Nutzung bezüglich der Herstellung von Tierpflegeprodukten auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 867 in der Gemarkung Schöllnach, Sandweg;
Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3.6 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Robert Schosser**, Schöllnach, für die Errichtung eines Betriebs-Wohn-hauses mit Altenteil-Einlieger-wohnung, Doppelgarage und Hei-zungsanlage als Ersatzbau für die abzubrechende Maschinenhalle,

Stall und Lager auf dem Grund-stück mit der Fl.-Nr. 3373/2 in der Gemarkung Taiding, Auber-mühle;

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3.7 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Florian Bachmeier**, Deggendorf, für die Errichtung eines Einfamili-enhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Fl.-Nr. 2146/13 in der Gemarkung Schöll-nach, Sandweg;

Gesonderter Antrag auf Befrei-ung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Poppenberg-Lehenreuth-Rieden;

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einver-nehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebau-ungsplanes „Poppenberg-Lehen-reuth-Rieden“ gemäß § 31 Abs. 2 BauGB zum vorgenannten Bau-vorhaben Bachmeier hinsichtlich

Dahoam
is' am schönsten

Küchen · Haushaltsgeräte · Montageservice · Reparaturen

mein Küchenbauer

Iggensbacher Str. 44 · 94508 Schöllnach · T. 09903 29990-0 · www.meinkuechenbauer.de

der Überschreitung der Baugrenzen (Pkt. 1.2.1), Flächen für Stellplätze und Garagen (Pkt. 1.4), Überschreitung der festgelegten Ortsrandzone (Pkt. 2.20.2) und Fläche für Bepflanzungen (Pkt. 2.25), das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 16 : 0

3.8 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Simon Scheungrab**, Schöllnach, für den An- und Umbau des best. Zweifamilienwohnhauses mit Errichtung einer Dachgaube sowie Nebengebäude für Gartengeräte auf dem Grundstück Fl.-Nr. 829/2 in der Gemarkung Schöllnach, Birkenweg;
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 15 : 0

MGR Scheungrab nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil. (Art.49 GO)

3.9 Antrag auf Baugenehmigung durch den **SV Schöllnach**, vertr. durch den 1. Vorsitzenden Markus Geier, Schöllnach, für die Erweiterung des best. Funktionsgebäudes im Stadion auf dem Grundstück Fl.-Nr. 119 in der Gemarkung Schöllnach;
 - Gesonderter Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre des Marktes Schöllnach im Bereich ISEK;
 Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
 Abstimmungsergebnis: 16 : 0

Bürgerversammlung des Marktes Schöllnach
am Donnerstag, 05.11.2020, Beginn 19.00 Uhr

in Schöllnach, Turnhalle Mittelschule, Schulstr. 25
Zusatztermin am Freitag, 06.11.2020, Beginn 19.00 Uhr
 nur bei Überschreitung der max. Teilnehmerzahl von 100 Personen am Donnerstag.

Da die Teilnehmerzahl aufgrund der Corona-Vorschriften auf 100 Personen beschränkt ist, ist eine Anmeldung erforderlich: telefonisch unter 09903/9303-0, per Email unter poststelle@schoellnach.de (Name, Ort und Telefonnummer müssen angegeben sein) oder über unser Anmeldeformular.

Bei Überschreitung der Teilnehmerzahl wird am Freitag, 06.11.2020, eine zweite Versammlung abgehalten. Wir werden darüber auf unserer Homepage rechtzeitig informieren.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht 2020
3. Vorschau Maßnahmen 2021 ff. (Marktplatzgestaltung, Kläranlage)
4. Information über die Kostenumlegung der Sanierungskosten für die Kläranlage (Verbesserungsbeitrag)
5. Anträge zur Bürgerversammlung

Änderungen wegen der aktuellen Corona-Entwicklung sind vorbehalten!

Markt Schöllnach
 gez.
 Alois Oswald
 1. Bürgermeister



Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück befindet sich im Geltungsbereich der Satzung über die Veränderungssperre des Marktes Schöllnach.
 Nach § 3 Abs. 3 der Satzung kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen.
 Der Ausnahme von der Veränderungssperre für das Gebiet „Innenentwicklung Ortskern Schöllnach“ für die Erweiterung des

best. Funktionsgebäudes im Stadion Fl.-Nr. 119 in der Gemarkung Schöllnach wird zugestimmt.
 Abstimmungsergebnis: 16 : 0

4. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Poppenberg-Lehenreuth-Rieden“ durch das Deckblatt Nr. 9;
a) Beschlussmäßige Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken im Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Der MGR Schöllnach hat in seiner Sitzung am 05.02.2020 die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Poppenberg-Lehenreuth-Rieden“ durch das Deckblatt Nr. 9 im Bereich der Fl.-Nr. 826/4 Teilfläche in der Gemarkung Schöllnach (Sandweg) beschlossen.
 Ziel und Zweck des Deckblattes ist die planungsrechtliche Zulässigkeit eines Wohnhauses für einen ansässigen Bürger.
 Die Beteiligung der Öffentlichkeit



- EINKOMMENSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGEBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!

www.steuerberater-jobst.de



Anzeigenaufträge & Textbeiträge

senden Sie uns am besten per E-Mail an
anzeigen@sas-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Daten im PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format. Fotos senden Sie bitte im Original und fügen diese nicht in Word-Dateien ein. Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

nach § 3 Abs. 2 BauGB wurde auf der Grundlage des Bebauungsplan-Entwurfes mit Umweltbericht i. d. F. vom 02.07.2020 in Form der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 18.08.2020 bis einschließlich 18.09.2020 durchgeführt. Den Bürgerinnen und Bürgern wurde die Möglichkeit gegeben, Einblick in den Planentwurf zu nehmen und sich über den Planteil und der Begründung mit Umweltbericht und den vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zu unterrichten. Mit der Bekanntmachung durch Anschlag an der Gemeindetafel und durch Bekanntmachung auf der Homepage des Marktes Schöllnach wurde die Öffentlichkeit hergestellt.

Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Träger öffentlicher Belange wurden nach § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 10.08.2020 über die Änderung des Bebauungsplanes unterrichtet. Dabei wurden die Träger öffentlicher Belange gebeten bis 18.09.2020 zu den Planentwürfen Stellung zu nehmen.

Über die schriftlich vorgebrachten Anregungen und Bedenken hat der Gemeinderat nunmehr unter Abwägung zwischen privaten und öffentlichen Interessen gegeneinander und untereinander zu beraten und zu entscheiden.

Herr **Heinrich Fredl**, Schöllnach, beantragt die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Poppenberg-Lehenreuth-Rieden durch das Deckblatt Nr. 12 im Bereich des Grundstückes Fl.-Nr. 2146 Teilfläche in der Gemarkung Schöllnach (Sandweg) für die planungsrechtliche Zulässigkeit der Errichtung eines Einfamilienwohnhauses (ca. 700 qm). Im rechtskräftigen Bebauungsplan ist derzeit dieser Bereich als Landschaftspflegebereich und im

Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgewiesen.

Im Deckblatt 5 des Bebauungsplanes „Poppenberg-Lehenreuth-Rieden“ wurde als Ausgleich für die Bebauung auf der Fl.-Nr. 2146/28 auf der zur Bebauung vorgesehenen Fläche eine Ausgleichsfläche festgesetzt. Einer Verlagerung der hier festgesetzten Ausgleichsfläche würde seitens der UNB nicht zugestimmt werden, da diese hier auch eine wichtige Funktion zur Gliederung der Bebauung aufweist. Diese Gliederung der Bebauung ist Grundgedanke und Zielsetzung des gesamten Bebauungsplanes für diesen stark zersiedelten Bereich (Stellungnahme UNB vom 23.07.2020).

In der Bauausschusssitzung am 25.08.2020 wurde ein Antrag auf Vorbescheid vorgelegt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

A) Formelle Öffentlichkeitsbeteiligung

Von der Öffentlichkeit wurden keine Einwendungen und Bedenken vorgebracht.

B) Formelle Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange

a) Regierung von Niederbayern – SG Höhere Landesplanungsstelle vom 17.09.2020

Die höhere Landesplanungsbehörde hat mit Schreiben vom 18.03.2020 zum geplanten Vorhaben bereits Stellung genommen. Dabei wurde angeführt, dass die Erfordernisse der Raumordnung dem Vorhaben nicht entgegengehalten werden. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass ein einfacher Hinweis auf die mangelnde Verfügbarkeit bestehender Innenentwicklungsziele nicht ausreicht, um einen entsprechen-

den Bedarf für Neuausweisungen zu begründen. Die Gemeinde führt in den nun vorgelegten Unterlagen verschiedene Aktivitäten zur Aktivierung bestehender Innenentwicklungsziele an. Diese Auseinandersetzung sollte bei allen zukünftigen Planungsentscheidungen angeführt werden.

- Wird zur Kenntnis genommen.

b) Regionaler Planungsverband Donau-Wald vom 17.09.2020

Keine Einwendungen

-Wird zur Kenntnis genommen.

c) Landratsamt Deggendorf – SG Kreisbaumeister v. 09.09.2020

Keine Einwendungen

-Wird zur Kenntnis genommen.

d) Landratsamt Deggendorf – SG Unt. Naturschutzbehörde vom 09.09.2020

Da es sich bei der Ausgleichsfläche um einen schmalen Randstreifen handelt, wird seitens der Fachstelle ausdrücklich auf die Notwendigkeit der Kennzeichnung/Abgrenzung zur restlichen bewirtschafteten Fläche hingewiesen. Sofern die Pflege nicht vom künftigen Bauherrn selbst durchgeführt wird, ist sie dem Bewirtschafter gegenüber in ausreichender Form zu kommunizieren. Die Notwendigkeit einer Aushagerung wird aus naturschutzfachlicher Sicht nicht unbedingt gesehen, da es sich nach Angaben des Entwurfsverfassers bereits um extensiv genutztes Grünland handelt.

Da es sich bei einer Artanreicherung durch Mähgutübertragung um ein durchaus anspruchsvolles Verfahren handelt, ist aus naturschutzfachlicher Sicht die Begleitung der Maßnahme durch ein fachlich qualifiziertes Büro erforderlich. Nach 2-3 Jahren ist eine Erfolgskontrolle durchzuführen. Sofern sich die Zielarten nicht etablieren konnten, sind die Maßnahmen zur Artanreicherung und Erfolgskontrolle zu wiederholen.

Da die Ausgleichsfläche nicht im Bereich des Baugrundstückes liegt, ist dies dinglich zu sichern. Es wird gebeten, der unteren Naturschutzbehörde eine Kopie der Grundbucheintragung zukommen zu lassen.

Die Gemeinde übermittelt alle erforderlichen Angaben zu Ausgleichsflächen aus Bauleitplanverfahren (Art. 9 Satz 4 BayNatSchG i.V.m. § 1a Abs. 3 BauGB). Es wird gebeten, die Ausgleichsfläche zur Eintragung in das Ökoflächenkataster an das LfU zu melden.

Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde zur Kenntnis.

Wie in der Begründung zum Deckblatt angeführt, muss die Ausgleichsfläche vor Ort nachvollziehbar gekennzeichnet werden (z.B. durch Pflöcke an den Eckpunkten).

Der Hinweis bezüglich der Kommunikation mit dem Bewirtschafter wird dem Bauherrn mitgeteilt. Der künftige Bauherr ist verantwortlich für die Umsetzung einer fachgerechten Pflege.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

e) Landratsamt Deggendorf – SG Techn. Umweltschutz vom 09.09.2020

Die Stellungnahme des Immissionsschutzes wird nachgereicht. Es liegt keine Stellungnahme vor. Bei der Stellungnahme nach § 4 Abs. 1 BauGB wurden keine Bedenken und Anregungen erhoben. Wird zur Kenntnis genommen.

f) Landratsamt Deggendorf – SG Kreisbrandrat vom 09.09.2020

Es bestehen keine Bedenken und Anregungen

-Wird zur Kenntnis genommen.

g) Landratsamt Deggendorf – SG Wasserrecht vom 09.09.2020

Zu dem o. g. Verfahren haben wir am 16.03.2020, übersandt mit

Auto-Wiesenberger

Max Wiesenberger • Taiding / Schöllnach • Telefon 09903-366



Prüftermin jeden Mittwoch (08.00 Uhr) und Freitag (16.00 Uhr)!

Schreiben vom 20.04.2020, Stellung genommen. Die Stellungnahme bleibt bestehen.

Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme der fachkundigen Stelle zur Kenntnis. Die Stellungnahme wurde mit Beschluss des Marktrates vom 02.07.2020 ausreichend gewürdigt.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

h) Wasserwirtschaftsamt vom 15.09.2020

Die Inhalte unserer Stellungnahme vom 19.03.2020 (Az. 1-4622-DEG-149-10134/2020) wurden unter dem Tagesordnungspunkt 5 des beglaubigten Auszuges aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktrates Schöllnach vom 02.07.2020 aufgegriffen und einstimmig beschlussmäßig behandelt. Das Deckblatt und die Hinweise werden entsprechend ergänzt.

Zusammenfassung: Keine Bedenken

Der Marktgemeinderat Schöllnach nimmt die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

i) Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 20.08.2020

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggen Dorf sieht grundsätzlich die Belange der Landwirtschaft ausreichend berücksichtigt.

Aus forstlicher Sicht bestehen keine Einwände.

-Wird zur Kenntnis genommen.

j) Deutsche Telekom Technik GmbH

Keine Stellungnahme abgeben

- Wird zur Kenntnis genommen.

k) Bayernwerk vom 27.08.2020

keine Einwendungen

- Wird zur Kenntnis genommen.

b) Satzungsbeschluss:

Der Marktgemeinderat Schöll-

nach hat Kenntnis vom öffentlichen Auslegungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB und beschließt nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander das vom Planungsbüro Soplus, Osterhofen, gefertigte Deckblatt Nr. 9 zur Änderung des Bebauungsplanes „Poppenberg-Lehenreuth-Rieden“ mit Planteil, Begründung, Umweltbericht und Abhandlung der Eingriffsregelung für das Grundstück Fl.-Nr. 826/4 Teilfläche in der Gemarkung Schöllnach, aufgrund des § 10 BauGB, jeweils in der Fassung vom 08.10.2020 unter Berücksichtigung der gefassten Einzelbeschlüsse als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

5. Sanierung Marktplatz und angrenzende Flächen

a) Sachstandsbericht

b) Durchführungsbeschluss der Maßnahme „Sanierung Marktplatz und angrenzende Flächen - Markt Schöllnach“

Für die Marktplatzgestaltung liegt nunmehr die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung und Erläuterungsbericht (jeweils als Vorabzug vom 17.09.2020) vor. Die Gesamtkosten stellen sich wie folgt dar:

Für die Einzelmaßnahmen „Sanierung und Schaffung von Parkplätzen“ (hier 01a und 01b) sowie „Gestaltung Umgriff neues Pfarrbüro/Jugendheim“ (hier 02) wurde bereits in der Sitzung am 03.09.2020 der Durchführungsbeschluss gefasst.

Damit für die Gesamtmaßnahme „Sanierung Marktplatz und angrenzende Flächen - Markt Schöllnach“ ein Zuwendungsantrag und ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn beantragt werden kann, ist ein Durchführungsbeschluss des Marktgemeinderates notwendig.

Der MGR Schöllnach beschließt im Rahmen der städtebaulichen Maßnahmen der Marktplatzgestaltung die Durchführung der Maßnahme „Sanierung Marktplatz und angrenzende Flächen - Markt Schöllnach“. Grundlage für den Beschluss ist die Entwurfsplanung mit Erläuterungsbericht vom 17.09.2020. Die Verwaltung wird angewiesen, für die Maßnahme die entsprechenden Zuwendungsanträge bei der Regierung von Niederbayern einzureichen sowie den vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: 16 : 0

6. Bekanntgaben und Anfragen

Verkehrsmessung

Adalbert-Stifter-Straße

Nach Aufstellen eines Geschwindigkeitsmessgerätes in der Adalbert-Stifter-Straße erfolgte eine Auswertung, die eine Durchschnittsgeschwindigkeit von rd. 40 km/h ergab. Somit also keine besorgniserregende Zahl.

Bericht WLAN-Hotspot

Mit dem geplanten WLAN-Hotspot wäre der ganze Marktplatz durch einen Access Point abgedeckt. Im Freibad wäre das WLAN außerdem auch in der Bücherei nutzbar. Sobald eine schriftliche Rückmeldung von Vodafone eingeht, kann ein Beschluss gefasst werden.

Geschossflächenermittlung durch gemeindl. Bauhof

Der zuständige Sachbearbeiter Josef Kroiß informiert das Gremium über die ab dem 12.10.2020 geplante Geschossflächenermittlung im Raum Schöllnach durch den Bauhof Schöllnach.

Termine:

Nächste MGR-Sitzung

Mi. 04.11.2020

Bürgerversammlung

Do. 05.11.2020

bei Bedarf zusätzlich

Fr. 06.11.2020

Anfragen

MGR Thomas Habereder bemängelt die nach der Straßensanierung zu niedrigen Kanaldeckel im Röckfeld, worauf von der Verwaltung auf die zeitnahe Anpassung der Kanaldeckel auf die aktuellen Straßenverhältnisse hingewiesen wird. Außerdem beanstandet er die mangelnde Berichterstattung bzw. die wenigen Maßnahmen, die durch die ILE Sonnenwald bis dato auf den Weg gebracht wurden.

MGR Alexander Heitzer weist auf eine Förderung für den Ausbau der digitalen Infrastruktur durch ein Programm von Albert Füracker hin.

MGR Martin Pfeffer bittet die Verwaltung darum, eine Anfrage bei den Schulen in Betracht auf den Bedarf von förderfähigen Lüftungssysteme vorzunehmen.

Bgm. Oswald schließt die öffentliche Sitzung um 19.50 Uhr

Habereder
2. Bürgermeister

Schreiner
Schriftführerin

Nächste Marktratssitzung am 04. November

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Schöllnach findet am Mittwoch, 04. November 2020, ab 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schöllnach statt.

Bauanträge sind bis spätestens eine Woche vorher bei der Verwaltung einzureichen.

Eis & Kuchen aus eigener Herstellung!

La Fantasia
Eiscafé

WINTERPAUSE AB 02.11.2020

Wir machen Winterpause und bedanken uns bei all unseren Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen, auch in einer schwierigen Zeit. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Ihre Familie Pilikidis mit Team.

Marktplatz 2 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-9429494



IN EGING UND BÜHLBERG
HABEN WIR BEREITS GESCHLOSSEN

Verdienstmedaille und Ehrenzeichen für verdiente Ehrenamtliche

Mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland hat Landrat Christian Bernreiter Walther Kammerer ausgezeichnet. Mit dem Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten ehrte er Christa Geier und Annelies Kirstein.

Aus der Laudatio für Walther Kammerer:

Er trat im Alter von 10 Jahren dem Heimatverein SV Schöllnach bei und spielte dort Fußball. Als 1962 der BC Außernzell gegründet wurde, gehörte Walther Kammerer zu den Gründungsmitgliedern, war im Spielerausschuss und übernahm für fünf Jahre die Funktion des Schriftführers. Als Chronist war er 1965 maßgeblich an der Initiierung einer Vereinschronik beteiligt.

Auch in seinem Heimatverein SC Schöllnach amtierte er vier Jahre als 1. Vorsitzender und wirkte 6 Jahre als Jugendleiter. 1964 legte er die Schiedsrichterprüfung ab und pfiff acht Jahre zum Teil in der eingleisigen Bezirksliga. Bis zum Ende seiner aktiven Schiedsrichtertätigkeit im Jahr 2018 leitete er ca. 2.900 Spiele. Danach betreute er die Jungschiedsrichter.

Beim Fußballbezirk Niederbayern und beim Bayerischen Landessportverband e.V., (BLSV) hatte er verschiedene Funktionen inne. Beim Bayerischen Fußball-Verband, Fußballbezirk Niederbayern, Kreis Straubing wirkte er als Kreisjugendleiter, Jugendgruppenspielleiter, als Gruppenspielleiter Herren und seit 1. Juli 2010 ist er als Kreisehrenamtsbeauftragter tätig.

Beim BLSV amtierte er zwei Jahre als stellvertretender Kreisvorsitzender und ab 1995



bis 2011 als Vorsitzender der Sportjugend im Sportkreis Deggendorf. Auch beim Verein „Sportler helfen Sportlern“ zählt er zu den Gründungsmitgliedern. Dort war er von 1997 bis 2004 2. Vorsitzender.

Des Weiteren wirkte er als Jugendschöffe beim Amtsgericht Deggendorf und war eine Wahlperiode ein stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss des Landratsamtes Deggendorf.

„Ihre jahrzehntelangen zahlrei-

chen Ämter forderten von Ihnen, Herr Walther Kammerer, viel Einsatz und beanspruchten sehr viel Freizeit, was Sie mit Ihrer Leidenschaft für den Fußball und mit Ihrem Gemeinschaftsinn vorbildlich gerne leisteten. Stets dabei unterstützt von Ihrer Familie, wodurch dies wahrscheinlich überhaupt erst möglich war und ist.“

Als Dank für seine ehrenamtliche Tätigkeit erhielt Walther Kammerer die von Bundespräsident Franz-Walter Steinmeier

verliehene Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Aus der Laudatio für Christa Geier:

Christa Geier engagierte sich über ein halbes Jahrhundert in der Pfarrei Schöllnach. Ihr ehrenamtliches Wirken begann sie bereits als Schülerin mit dem Dienst als Lektorin. Im Kirchenchor singt sie seit 1965. 30 Jahre war sie Mitglied des Pfarrgemeinderates.



Stretching

Fühlst Du Dich auch manchmal sooo verspannt oder Dir tut alles weh, wenn Du Dich bewegst?

Das sanfte Dehnen Deiner Muskeln kann dies wieder verbessern und Du betreibst so ganz nebenbei leichten Muskelaufbau!

Dienstags um 19 Uhr

10 mal: 59 €

Anmeldung: 09903-942646

Beginn: 10.11.2020



mit Christina Augenstein

zertifizierte Übungsleiterin für den SV Schöllnach

Verdienstmedaille und Ehrenzeichen für verdiente Ehrenamtliche

Nach der Eröffnung der Bücherei im Haus des Gastes in Schöllnach im Juni 1981 übernahm sie die Leitung und übte diese ehrenamtliche Tätigkeit mit ihrem Team bis Juli 2019 aus. „Es war Ihnen, Frau Geier, ein unendliches Anliegen, dass die Bücherei auch in der Zukunft ein wichtiger Partner der Schulen und Kindergärten bleibt und diese hervorragend zusammenarbeiten. Deshalb war Ihr Engagement auch bei der Übernahme groß und Sie wiesen Ihre Nachfolgerinnen in die Aufgaben ein“, sagte Bernreiter.

Die Kirche war Träger der Bücherei. Seit Mai 2019 obliegt die Trägerschaft dem Markt Schöllnach. Die Neuorganisation der Bücherei ist ehrenamtlich nicht mehr möglich, sie wird nunmehr hauptamtlich betrieben. Die Statistik verweist auf 7.800 Besu-

cher und 16.600 Ausleihungen. Der Markt hat zukünftig für den Büchereibetrieb einen Personalbedarf von 26,5 Wochenstunden in seinem Haushalt eingeplant. „Dies verdeutlicht, was Sie, Frau Geier mit Ihrem Team in Ihrer 38-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Büroleiterin Großes leisteten für die Allgemeinheit, insbesondere für die Kindergärten und Schulen sowie für die Bildungseinrichtung“, erklärte der Landrat.

Mit der Verleihung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt vom Bayerischen Ministerpräsidenten, Herrn Dr. Markus Söder, würden die ehrenamtlichen Dienste, ob als Lektorin, Sängerin, Pfarrgemeinderätin und als langjährige Leiterin der Bücherei, öffentlich wertgeschätzt und anerkannt.

Aus der Laudatio für Annelies Kirstein:

Sie arbeitete über 40 Jahre bis 2017 in der früheren Haupt- und heutigen Mittelschule Schöllnach als Mittagsbetreuung und Schulbusaufsicht. Dabei habe sie viel Mehrarbeit geleistet und dies zum größten Teil ehrenamtlich. Für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz in der Haupt-/Mittelschule erntete sie viel Lob vom Lehrerkollegium, Schulverband, Elternbeirat und Förderverein.

Sie gehörte außerdem dem Büchereiteam in Schöllnach an und leistete dort 35 Jahre ehrenamtliche Arbeiten. Durchschnittlich war sie acht Stunden in der Woche für die Bücherei tätig. Seit Mai 2019 ist der Markt Schöllnach Träger der Bücherei.

Außerdem wirkte sie für die evangelisch-lutherische Pfarr-

gemeinde bei den ökumenischen Gottesdiensten in Schöllnach als Lektorin und trug für diese bis 2018 den Gemeindebrief aus. Wann sie dieses Engagement begann, weiß niemand mehr. Es sind mindestens jedoch mehr als 10 Jahre.

„Für Ihre jahrzehntelangen ehrenamtlichen Dienste verlieh Ihnen der Bayerische Ministerpräsident, Herr Dr. Markus Söder, das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt. Ich habe die freudige Aufgabe das Ehrenzeichen mit Urkunde ausshändigen zu dürfen. Gleichzeitig ist es mir ein Anliegen, Ihnen auch für Ihre vorbildlichen langjährigen ehrenamtlichen Arbeiten persönlich ein aufrichtiges Vergelts‘ Gott auszusprechen“, sagte Bernreiter.

Landratsamt Deggendorf

Zählerstandmeldung für die Jahresabrechnung

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

in Kürze werden wir die Jahresabrechnung für Ihre **Wasser- und Kanalgebühren** erstellen. Wie in den Vorjahren bitten wir Sie wieder, den Zählerstand selbst abzulesen.

Bitte tragen Sie den Zählerstand (die ersten 5 Zahlen, von links beginnend) und das Ablesedatum in die zugeschickte Ablesekarte ein und geben Sie diese ausgefüllt an uns zurück. Gerne können Sie den Zählerstand auch per Email (poststelle@schoellnach.de) oder über unser Kontaktformular unter www.schoellnach.de übermitteln.

Für Fragen steht Ihnen unsere Sachbearbeiterin, Frau Zitzlsberger, I. Stock, Zimmer Nr. 08 (Tel. 09903/9303-20) jederzeit gerne zur Verfügung.

Als spätesten Termin für die Rückmeldung haben wir uns den **11.11.2020** vorgemerkt. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir nach dem Abgabetermin den Verbrauch für Ihre Jahresrechnung schätzen müssen.

Alois Oswald
1. Bürgermeister



HINWEISE ZUR WASSERZÄHLERABLESUNG

Zählernummer

aktueller Zählerstand - einzutragen im Feld Zählerstand - (Meldungen ohne Nachkommastellen)

Wir bitten Sie, uns Ihren Zählerstand bis spätestens

11.11.2020

zu melden.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

IHR KONTROLLBELEG

Abnahmestelle: _____

Zähler-Nr.: _____

Zählerstand: **XX**

Tag der Ablesung: _____

Unterschiff: _____

Abnehmer-Nr.: _____ Ziffern bitte deutlich schreiben!

Abnahmestelle: _____

Standort: _____ Einbaudatum: _____

Vorjahres-Verbrauch: _____ m³ Zählerstand alt: _____ m³

Zähler-Nr.: _____ Zählerstand: **XX** Tag der Ablesung: _____

Unterschiff: _____ Telefon-Nr. (Bsp: 0170-123456): _____

TAG & NACHT

ZITZLSBERGER

Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

Unsere Leistungen:
Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

Kläranlage: Informationen zum Verbesserungsbeitrag

Warum wird die Kläranlage saniert?

Die Kläranlage wurde im Jahr 1976 errichtet und ist auf etwa 5.250 Einwohnerwerte (EW) ausgelegt. Die wasserrechtliche Erlaubnis der Anlage endete zum 31.12.2017. Da die biologische Abwasserreinigung oftmals überlastet ist, muss die Belebungsanlage ertüchtigt werden, damit die künftig geforderte Reinigungsleistung erreicht wird. Einzelne Anlagenteile sind veraltet und in einem schlechten Zustand, was umfangreiche Sanierungsmaßnahmen notwendig macht.

Ziel der Maßnahmen ist die Einhaltung der gesetzlichen Ablaufgrenzwerte sowie der übrigen gesetzlichen Vorschriften, z.B. Arbeitsstättenrichtlinien, Umwelt- und Naturschutz, Geruchs- und Lärmemissionen. Zudem soll die Kapazität auf 6.100 EW ausgebaut werden, um auch in den kommenden Jahrzehnten die anfallenden Abwässer nach dem Stand der Technik zu reinigen.

Was wird an der Kläranlage gemacht?

- Betonsanierung in den wasserberührenden Teilen im Regenüberlaufbecken
- Erhöhung der Überfallschwelle im Regenüberlaufbecken – Volumenvergrößerung
- Sanierung altes Rechengebäude – Umnutzung zur Werkstatt
- Errichtung Einlaufhebewerk mit Schneckenpumpwerk zur Beförderung des Abwassers zur neuen Rechen-Sandfang-Kombianlage
- Errichtung eines neuen Rechengebäudes für die Rechen-Sandfang-Kombianlage zur mechanischen Reinigung des Abwassers
- Im Rechengebäude werden die vier Gebläse zur Belüftung der Belebungsbecken eingebaut
- Ebenso wird im Rechengebäude die elektronische Steuerungsanlage untergebracht. Die Steuerungsanlage wird im Zuge der Ertüchtigung komplett erneuert.
- Errichtung eines neuen anaeroben Selektorbeckens zur Regelung der Zulaufmenge zu den Kombibecken
- Errichtung eines zusätzlichen Belebungsbeckens mit integrierter Nachklärung. Das bestehende Belebungsbecken wird saniert (Betonsanierung) und weiterhin genutzt.
- Ersatzbau der überalterten und unzureichenden Dosiertechnik, Neubau eines Fällmitteltanks mit Dosierstation.
- Das Betriebsgebäude wird entsprechend den gesetzlichen Vorgaben generalsaniert.
- Ersatzbeschaffung der drei veralteten Rücklaufschlamm- und Überschussschlammumpfen (mit Wärmerückgewinnung)
- Errichtung eines Auslaufbauwerks zur Ablaufmengenmessung des gereinigten Abwassers
- Sanierung des bestehenden Schlammsilos mit Erneuerung des Rührwerks
- Errichtung eines neuen Gebäudes für die maschinelle Schlammwässerung mittels Schneckenpresse. In dem Gebäude werden auch die Schlammhalter sowie die Garage für die Fahrzeuge untergebracht.
- Erneuerung der gesamten technischen Gebäudeausstattung (Heizung-Lüftung-Sanitär-Kältetechnik)
- Erneuerung der gesamten EMSR-Technik (elektronische Steuerung der Anlagen)

Welche Kosten entstehen?

Die Baukosten sind nach dem derzeitigen Kenntnisstand auf brutto 10.500.000 Euro berechnet. Es wird mit staatlichen Zuwendungen von rd. 1.000.000 Euro gerechnet. Da auch die Gemeinde Grattersdorf mit einigen Ortsteilen an die Kläranlage angeschlossen ist, wird ein Beteiligungsbetrag von ca. 840.000 Euro veranschlagt, so dass unter dem Strich geschätzt 8.660.000 Euro zu finanzieren sind.

Wie werden die Kosten umgelegt?

Rechtsgrundlage für Kostenumlegung auf die Nutzungsberechtigten der Kläranlage ist das Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Abwasseranlage – und somit auch die Kläranlage – unterliegt als „kostendeckende Einrichtung“ dem Prinzip der Kostendeckung. Das bedeutet, dass sämtliche anfallende Kosten von den Nutzungsberechtigten aufgebracht werden müssen.

Das KAG eröffnet die Möglichkeit die Kosten über Beiträge (hier: Verbesserungsbeiträge für die Kläranlage) oder über die Gebührenkalkulation umzulegen. Beiträge müssen nur einmalig auf Grundlage der Geschoss- bzw. Grundstücksflächen erhoben werden, während die Gebühren laufend auf Grundlage des Wasserverbrauchs zu entrichten sind. Beide Finanzierungsarten haben Vor- und Nachteile.

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat sich mit der Thematik ausführlich befasst und die Argumente zur Beitrags- oder Gebührenfinanzierung abgewogen. Man ist dabei zu dem Ergebnis gelangt, dass es die wohl gerechteste und bürgerfreundlichste Lösung ist, die verbleibenden Kosten etwa zur Hälfte auf Gebühren und zur Hälfte auf Beiträge umzulegen.

Der auf Beiträge umzulegende Betrag wurde dabei auf 4.330.000 Euro festgelegt. Damit ist ein großer Unsicherheitsfaktor hinsichtlich der Beitragshöhe ausgeräumt. Die übrigen Kosten werden auf die Gebühren umgelegt. Das bedeutet, dass diese nach Abschluss der Baumaßnahme um ca. 1,00 Euro ansteigen werden.



Kläranlage: Informationen zum Verbesserungsbeitrag

Als Verbesserungsbeitrag ergeben sich aufgrund der aktuellen Grundlagen folgende Beträge:

Baukosten brutto(incl. Nebenkosten)	10.500.000 €
././. Zuwendungen	- 1.000.000 €
././. Kostenerstattung Grattersdorf (8%)	- 840.000 €
Zu finanzierende Gesamtkosten	8.660.000 €
50 % der Kosten Gebührenumlage	- 4.330.000 €
50 % Umlage über Verbesserungsbeiträge	4.330.000 €
Davon 90 % Schmutzwasser = Geschossfläche	Davon 10 % Mischwasser = Grundstücksfläche
3.897.000 € 618.000 m ²	433.000 € 1.050.000 m ²
= Beitrag 6,31 € /m ² Geschossfläche	= Beitrag 0,41 € /m ² Grundstücksfläche



Was muss ich – und wann – bezahlen?

Rechenbeispiel (stark vereinfacht) Haus mit Außenmaßen 10 m x 10 m (100 m ² Grundfläche) Grundstücksgröße 800 m ²		
3 Geschosse (Keller + EG + OG bzw. DG)	300 m ² x 6,31 €	1.893,00 €
falls Grundstücksentwässerung möglich	800 m ² x 0,41 €	328,00 €
Gesamtbeitrag		2.221,00 €
Vorauszahlung 40 %	Fällig: 15.02.2021	888,40 €
Vorauszahlung 40 %	Fällig: 15.08.2021	888,40 €
Schlusszahlung 20 % voraussichtlich	Fällig :Frühjahr 2022	444,20 €
Gebühren derzeit 1,98 € (nur Schmutzwasser) 2,20 € (Schmutz- und Oberflächenwasser)		
Erhöhung nach Fertigstellung Kläranlage ca. 1,00 €		



Die Mitarbeiter des Bauhofs Schöllnach sind derzeit unterwegs, um teilweise die Gebäude zu messen, von denen keine Pläne vorliegen. Es ist vorgesehen, dass die Bescheide Ende November verschickt werden.

Welche Grundstücksflächen sind beitragspflichtig?

Bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte oder gewerblich nutzbare Grundstücke.

Sonderregel für übergroße Grundstücke im unbeplanten Bereich:

Grundstücksfläche von mindestens 1.500 m² wird im unbeplanten Bereich begrenzt

- bei bebauten Grundstücken auf das 4,0-fache der beitragspflichtigen Geschossfläche, mindestens aber 1.500 m²

- bei unbebauten Grundstücken auf 1.500 m²

Welche Geschossfläche ist beitragspflichtig?

bei unbebauten (aber bebaubaren) Grundstücken – ein Viertel der Grundstücksfläche

bei bebauten Grundstücken die tatsächlich vorhandene Geschossfläche

Die Geschossfläche wird nach den Außenmaßen der Gebäude (nicht Wohnfläche oder Nutzfläche) berechnet.

Herangezogen werden alle Geschosse

- Erdgeschoss und Obergeschosse

- auch Keller mit der vollen Fläche

- Dachgeschoss, wenn ausgebaut (bewohnbar)

Ausbauzustand: Raum verschalt, Estrich o.ä., Fenster und normale Treppe

Nutzung nicht nur Wohnraum, auch Sauna, Fitness, Sport, Werkstatt, Hausarbeit u.a.

- Garagen, sobald sie einen Zugang zum Wohnhaus haben oder tatsächlich angeschlossen sind.

Anhaltspunkt für diejenigen, die bereits in früheren Jahren einen Beitragsbescheid erhalten haben und bei denen sich der Ausbauzustand nicht geändert hat – es gilt die dort getroffene Flächenberechnung.

Sollten sich in der Vergangenheit Veränderungen bei der Geschossfläche, etwa durch Ausbauten von Dachgeschossen, Anbauten von Wintergärten und dgl. ergeben haben, die bei der Gemeinde noch nicht gemeldet wurden, so sind die Grundstücksbesitzer verpflichtet, diese bei der Gemeinde anzuzeigen.

Fragen Sie bei uns nach

Wir hoffen, dass wir mit den Informationen allen einen groben Überblick darüber geben können, mit welcher Größenordnung beim Verbesserungsbeitrag gerechnet werden muss. Einen Anspruch auf Vollständigkeit können wir mit diesen Infos nicht geben. Letztendlich wird die noch zu erlassende Verbesserungsbeitragsatzung Grundlage für die Bescheide und den darin festgesetzten Beiträgen sein.

Sollten Sie noch Fragen haben, so können Sie jederzeit während der allgemeinen Geschäftsstunden Rücksprache bei der Verwaltung halten. Gerne können Sie Ihre Fragen per Email – poststelle@schoellnach.de – an uns richten, oder Sie rufen uns unter 09903/9303-0 an.

Erntedank-Gottesdienst in Schöllnach

Am Sonntag, 4. Oktober 2020, feierte die Pfarrgemeinde Erntedank in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer. Den Gottesdienst gestalteten die Mitglieder des Heimat- und Volkstrachtenvereins D'Eichenreuther.

Fleißige Helfer (M. Glashauer, K. Kronschnabl, E. Kufner, C. Zeindl-Wagner) schmückten bereits am Freitag den Altar mit Erntegaben, die von Vereinsmitgliedern großzügig gespendet worden waren. Das Erntedankbrot stammte, wie jedes Jahr, von der Bäckerei Hugo Lorenz. Trotz Corona war die Kirche mit rund 120 Teilnehmern, inklusive aller Trachtler, gut besucht, natürlich unter aufmerksamer Beachtung der vorgegebenen Schutzmaßnahmen. Mehr Trachtenträger wären jedoch wünschenswert gewesen und auch die Fahne wurde vermisst.



Zithermusik und Männerchor

So traten die Eichenreuther Sänger u. a. nur mit sieben Chormitgliedern auf, um den nötigen Abstand für Chöre trotz des beengten Raumes zwischen Orgel und Altarstufen einhalten zu können, was der Chorleiter auch gewissenhaft mit dem Zollstock nachprüfte.

Die Stubnmusi Altmann begleitete auf zwei Zithern, Gitarre (Anna-Lena) und Geige (Laura) den Männerchor (gesungen wurde die Waldlermesse), und ergänzte den Gottesdienst virtuos mit Instrumentalstücken in wechselnder Besetzung sowie mit einem Geigensolo von Lau-



ra. Den Gottesdienst zelebrierte Pfarrvikar Kaplan P. Benedikt Schneider, als Lektorin fungierte Martina Kribitzneck. Schmunzeln erzeugte unter den Akteuren nach dem Amt das Fotografieren in Tracht mit Mund/

Nasenschutz, was die Wunsch-Idee nach einem trachtlerisch gestalteten Teil ergab. Eine neue Aufgabe für kreative Trachtenschneider? Die Beteiligung beim Erntedank war übrigens der einzige öffent-

liche Auftritt des Trachtenvereins überhaupt im Coronajahr 2020. Wird es in diesem Jahr auch dabei bleiben?
Helmut Schoblik / Fotos: Schoblik



Holz Fredl

Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de




Über 200 Böden in unserer Ausstellung!
Parkett . Vinyl . Laminat



WIR SIND,
WAS WIR TUN.

DIE NATURSCHUTZMACHER



#3 Ein Haus bauen

www.wirsindwaswirtun.de

Hinweise zum Corona-Infektionsgeschehen im Landkreis

Die Zahl der Neuinfizierten steigt im Landkreis Deggendorf wieder an. Die jeweilige Entwicklung können Sie tagesaktuell auf der Homepage des Landkreises Deggendorf, www.landkreis-deggendorf.de/aktuelles/aus-dem-landkreis/info-alles-rund-um-corona, nachlesen.

Sperrstunde und Maskenpflicht

Am Sonntag, 18.10.2020, wurden weitere Anpassungen und Konkretisierungen, insbesondere zu Sperrstunde und zur Maskenpflicht am Arbeitsplatz bekanntgegeben. Diese Änderungsverordnung kann unter www.verkuendungbayern.de/baymb/2020-589/ eingesehen werden.

Für den Landkreis Deggendorf gelten ab sofort gemäß § 25a Abs. 1 der 7. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung zusätzlich folgende Regeln:

1. Es besteht Maskenpflicht auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen einschließlich der Fahrstühle von öffentlichen Gebäuden sowie von Freizeiteinrichtungen (Freizeitparks oder vergleichbare ortsfeste Einrichtungen), Kulturstätten (Museen, Ausstellungen, Gedenkstätten und vergleichbare Kulturstätten und zoologische und botanische Gärten) und sonstigen öffentlich zugänglichen Gebäuden.
2. Maskenpflicht auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen der Arbeitsstätte, insbesondere in Fahrstühlen, Fluren, Kantinen und Eingängen; Gleiches gilt für den Arbeitsplatz, soweit der Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann. Die Maskenpflicht gilt im Übrigen aus selbstverständlichen Gründen nicht in den Kantinen am Platz während der Einnahme von Speisen und Getränken.
3. Es besteht Maskenpflicht auch am Platz in weiterführenden Schulen ab Jahrgangsstufe 5 und in Hochschulen.
4. Es besteht Maskenpflicht auch am Platz bei Tagungen und Kongressen sowie in Theatern, Konzerthäusern, sonstigen Bühnen und Kinos sowie für die Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen.
5. Der gemeinsame Aufenthalt im öffentlichen Raum und der Teilnehmerkreis von Zusammenkünften in privat genutzten Räumen und auf privat genutzten Grundstücken ist auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens zehn Personen beschränkt. Dies gilt insbesondere auch für den Aufenthalt in der Gastronomie.
6. Der Teilnehmerkreis für zulässige privaten Feiern (wie insbesondere Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern oder ähnliche Feierlichkeiten) ist, unabhängig vom Ort der Veranstaltung auf die Angehörigen von zwei Hausständen oder auf höchstens zehn Personen beschränkt.

Corona-Strategie
Bayern


bayern.de

Generell: Mindestabstand 1,5 m und Hygieneregeln beachten

7-Tage-Inzidenz über 50:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 5 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 22 Uhr

7-Tage-Inzidenz über 35:

- Private Feiern und Kontakte werden auf max. 10 Personen oder 2 Haushalte begrenzt.
- Sperrstunde, Alkoholverkaufsverbot an Tankstellen sowie Alkoholverbot auf öffentl. Plätzen ab 23 Uhr
- Maskenpflicht, wo Menschen dichter bzw. länger zusammenkommen: z. B. Fußgängerzonen, öffentl. Gebäude, Schulen, Veranstaltungen (auch für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen)

7-Tage-Inzidenz unter 35:

- Kontaktbeschränkung: 10 Personen oder 2 Haushalte im öffentl. Raum
- Veranstaltungen: max. 100 Teilnehmer drinnen bzw. 200 draußen (Spezialregelungen für Kultur, Sport, Gottesdienste und Versammlungen)
- Maske: bei besonderer Anordnung (z. B. ÖPNV, Schulen, Krankenhäuser, Gastronomie) und wenn Mindestabstand (1,5 m) nicht eingehalten werden kann

7. Der Betrieb von gastronomischen Einrichtungen ist in der Zeit von 23 bis 6 Uhr untersagt (Sperrstunde); ausgenommen ist die Abgabe und Lieferung von mitnahmefähigen Speisen oder mitnahmefähigen nichtalkoholischen Getränken.
8. Die Abgabe von alkoholischen Getränken an Tankstellen und durch sonstige Verkaufsstellen und Lieferdienste ist in der Zeit von 23 Uhr bis 6 Uhr untersagt.

Die verschärften Regeln gelten solange der Wert von 35 überschritten ist. Ein Wegfall ist erst dann gegeben, wenn der Wert sechs Tage hintereinander unterschritten wird. Die aktuelle Situation im Landkreis kann unter www.landkreisdeggendorf.de eingesehen werden.

Corona-Testzentrum an der Ackerloh

Das Corona-Testzentrum ist seit 13.10.2020 am Volksfestplatz an der Ackerloh zu finden. Für den Test ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Dies ist auch online möglich unter www.eTermin.net/TestzentrumDeggendorf (rund um die Uhr) oder telefonisch unter der Telefonnummer 0991/3100-468 (Mo-Fr 13.00-18.00 Uhr). Die Terminvergabe erfolgt nicht durch das Landratsamt Deggendorf, sondern durch den mit der Testung beauftragten Dienstleister.

Landratsamt Deggendorf

NIEDERLÄNDER

MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG
 Christian Niederländer
 Georg-Nachtmann-Weg 22
 94508 Schöllnach

0170-2016005 Mobil
 09903-942686 Telefon
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.



www.polizei-beratung.de

Partnersuche ist wie Mittagskantine: Kabarett mit Petzenhauser & Wählt

Montag ist der Tag, den keiner braucht und keiner mag: Dem größten Mobbingopfer unter den Wochentagen widmen Eva Petzenhauser und Stefan Wählt ihr aktuelles Programm. Eigentlich wollten sie dieses bereits am 20. März in Schöllnach zeigen, doch wegen der Corona-Sicherheitsmaßnahmen musste der Termin verschoben und auf zwei Abende im Oktober verlegt werden.

„Auseinandergesetzt wie in der Schule“

„Ihr Schöllnacher habt einiges auf euch genommen, um uns zu sehen“, freuten sich Petzenhauser und Wählt bei ihrem Auftritt in der Mittelschul-Turnhalle in Schöllnach: „Erst wurdet ihr verschoben, dann aufgeteilt – und jetzt auseinandergesetzt wie in der Schule.“ Aufgrund der Hygienebestimmungen herrschte großer Abstand zwischen den Kabarettbesuchern, an der guten Stimmung änderte das an den beiden Abenden nichts. Schließlich kommt das geflügelte Wort, das Stefan Wählt schon seit seiner Kindheit kennt, nicht von ungefähr: „Do herrscht a Stimmung wia in Schejna!“ Mit den „schwarzen Blättern“ wollten sich die beiden Kabarettisten dabei bewusst nicht beschäftigen. Lieber lästerten sie ausgiebig über den Montag oder darüber, wie schwer man es als Bedienung im Restaurant hat, wenn die Gäste unbedingt Chardonnay bestellen wollen. Auch die Partnersuche hat es in sich, stellte Eva Petzenhau-



ser fest: „Das ist wie in der Mittagskantine, wenn du mit einem Tablett dastehst und dir denkst: Jetzt derfatst was nehmen, bevor du an die Kasse kommst.“ Zum Glück gibt's Onlinedating. Doch das Onlineprofil verrät nicht alles – etwa, dass der Ausgewählte „einen Dialekt hat, dass ein Bratheringkopperl dagegen schon wieder erotisch“ wirkt. Ausgerechnet ein Schwabe lud Eva eben nicht zum Essen ein. Denn wie lauten bei einem Schwaben die ersehnten drei Worte am Ende des Essens? Eben: „Mir zahlet getrennt!“ Dass mit Traum-Ehemann Roland ausgerechnet ein Schwabe in der ersten Reihe saß, gefiel den beiden Kabarettisten besonders. Der arme Roland nahm's mit Humor, dass die Schwaben an diesem Abend nicht gut wegkamen: „Der Schwabe taugt zwar nix im Bett, doch dafür ist sein Sparschwein fett!“



Hochzeit aus zwei Perspektiven

Über die erfolglose Partnersuche ab 50 konnte dann Stefan Wählt ein Lied singen: „Das ist wie in der Mittagskantine, wenn du dein Tablett zum Stapel bringst und dort schaust, was die anderen übrig gelassen haben.“ Manchmal klappt's mit der Partnersuche aber doch und dann steht der schönste Tag des Lebens bevor. Wobei man natürlich auch den aus unterschiedlicher Perspektive erleben kann, wie

Eva Petzenhauser und Stefan Wählt in einem sehr anspruchsvollen Lied zeigten. Den Organisatoren um Hubert Wiesenbauer und Gerhard Früchtl vom Theater- und Kulturverein Schöllnach fiel am Ende ein Stein vom Herzen: „Wir sind froh, dass alles geklappt hat.“ Auch die Zuschauer leisteten ihren Beitrag zu den beiden gelungenen Abenden, hielten sich an alle Vorgaben und zeigten sich bester Laune. sas-medien - Foto: sas-medien



MKL
[SolidTechnology] GmbH

Hauptstraße 59 Tel.: + 49 (0) 8544 97489-0
D-94532 Aussernzell Fax: + 49 (0) 8544 97489-10

www.mkl-technology.com

Saniersystem

Technik + Sanieren

Wohnen + Gesundheit

Wanddesign



MicroPore
Entfeuchtungsputz

Das Original

Sanieren mit Garantie

Haben Sie Fragen zu anstehenden problematischen Sanierungen?
Wir beraten Sie gerne telefonisch oder direkt bei Ihnen vor Ort.

BEKANNTMACHUNG**über die Räum- und Streupflicht auf Gehbahnen zur Winterszeit**

Sehr verehrte Haus- und Grundstücksbesitzer!
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Winter steht wieder vor der Tür. Der Markt Schöllnach erinnert deshalb die Grundstückseigentümer an ihre Sicherungspflicht für die **öffentlichen Gehwege**.

Die Gemeinde räumt und streut auf den Straßen für den Fahrverkehr.

Für den Fußgängerverkehr hat die Gemeinde die Räum- und Streupflicht durch Gemeindeverordnung auf die Grundstücksanlieger übertragen. Hierdurch muss erreicht werden, dass Gehwege und Gehbahnen zur Winterszeit frühzeitig und möglichst gefahrlos von den Fußgängern benutzt werden können.

Jeder Haus- und Grundstücksbesitzer ist daher verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege oder, wenn kein solcher Gehweg besteht, den Rand der öffentlichen Straße in einer Breite von 1,00 m von Schnee zu räumen und bei Schnee- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen u. starken Steigungen) ist auch das Streuen mit Tausalz zulässig.

Diese Sicherungsarbeiten sind wie folgt durchzuführen:

Werktags jeweils von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Diese Sicherungsmaßnahmen sind stets zu wiederholen soweit erforderlich!

Sollte ein Grundstücksanlieger der übertragenen Räum- und Streupflicht nicht nachkommen, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 Euro geahndet werden.

Die Gemeinde bittet daher alle Haus- und Grundstücksbesitzer, die ihnen übertragene Räum- und Streupflicht genügend zu erfüllen.

Damit den Räumfahrzeugen eine ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes möglich ist, wird zudem gebeten, am Straßenrand keine Fahrzeuge zu parken. Dies gilt für alle Straßenzüge sowie auch die Wendeplätze in den Siedlungsgebieten. Bei zugeparkten Straßenzügen ist es dem gemeindlichen Räumungspersonal nicht mehr möglich zu räumen und zu streuen.

Außerdem wird gebeten, überhängende Äste, Sträucher und Hecken an Straßen und Gehwegen zurückzuschneiden, um ein ungefährdetes Passieren zu gewährleisten und ein Ausweichen der Fußgänger auf die Straße zu vermeiden.

Des Weiteren wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Straße kein Abladeplatz für Schnee ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflurrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Markt Schöllnach

gez.

Thomas Habereeder

2. Bürgermeister



GaLa- und Pflasterbau

KRONSCHNABL

Ralf Kronschnabl - Spezialist für alles rund ums Haus



Hochstraße 29 · 94508 Schöllnach



0171 5122817

Postkarten aus dem Urlaub: Gewinnübergabe in der Gemeindebücherei



Am Schöllnacher Ferienprogramm hat sich die Gemeindebücherei Schöllnach mit einer Postkartenaktion beteiligt: Kinder und Jugendliche waren aufgerufen, aus ihren Ferien Post-

karten an die Gemeindebücherei zu senden. Neun Karten sind im Lauf der Sommerferien beim Team mit Sandra Menacher (hinten, r.) und Barbara Achatz eingegangen.

Glücksfee Paulina ermittelte jetzt die Gewinner, die sich ihre Preise abholen durften: Gutscheine für eine Jahreskarte in der Gemeindebücherei, Süßigkeiten und Spiele warteten

auf die drei Geschwisterpaare Theresa und Katharina Kribitzneck (v.l.), Jonas und Hannah Obermeier und Romy und Anna Baier.

sas-medien - Foto: sas-medien

SO SICHER

... wie die Rettung der Welt durch die bayerischen Provinzpolizisten.

KAISERSCHMARRN DRAMA

AB 12. NOVEMBER IM KINO



Der Du-Stein vom Brotjacklriegel

In den Bergen ist es seit jeher schöner Brauch, dass man sich vom „Sie“ verabschiedet und zum kameradschaftlichen „Du“ übergeht, sobald die Höhe von 1000 Metern über dem Meeresspiegel überschritten wird. Mancherorts markiert ein Stein am Wegrand die 1000-Meter-Höhenlinie und ist damit ein topografischer Hinweis und ein zwischenmenschliches Zeichen zugleich.

Als erster seiner Art im Bayerischen Wald wurde am 30.04.2002 am Brotjacklriegel ein solcher Du-Stein aufgestellt. Mit einem kleinen Fest wurde dies am Gipfel des Brotjacklriegel gefeiert und zugleich der Stein in die Obhut des Bayerischen Waldvereins, Sektion Büchelstein, übergeben.

Niederbayern TV sendete darüber am 10. August eine Reportage. Der Film ist in der Mediathek Niederbayern TV unter „Du-Stein“ zu finden.



on Sonnenwald verfügbar. Scannen Sie den QR-Code oder nutzen Sie den Shortlink: www.bit.ly/3l9nbWN
Brigitte Grandner



Region Sonnenwald jetzt auf YouTube

Mehrere Kurzfilme über unsere Heimat sind ab sofort auf dem neuen YouTube-Kanal der Regi-

BEKANNTMACHUNG

der Nachtragshaushaltssatzung des Marktes Schöllnach im Haushaltsjahr 2020

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen. Die Nachtragshaushaltssatzung tritt am 01.01.2020 in Kraft. Das Landratsamt Deggendorf als Rechtsaufsichtsbehörde hat die nach Art. 68 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. Art. 67 Abs. 4 GO erforderliche Genehmigung für die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 0 Euro um 560.000 Euro und damit der Neufestsetzung auf 560.000 Euro mit Schreiben vom 06.10.2020, Nr. 20-941-G 23/2020 N nach § 2 der Haushaltssatzung erteilt.

Die Nachtragshaushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt gemäß Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach, Marktplatz 12, 94508 Schöllnach während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht auf.

Markt Schöllnach
gez.
Thomas Habereeder
2. Bürgermeister



Grabsteinbeschriftung

Grabsteine, Grabschmuck, Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe

Ämilian Passenheim

Maierholz 7 · 94474 Vilshofen
Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020



isaBella von Kopf bis Fuß mit Herz ♥

Fußpflege · Kosmetik · Massagen · Wimpernverlängerung

Isabella Killinger · Dorfnerweg 9 · 94508 Schöllnach · Tel. 09903-2426
Angebote und Infos unter www.massage-isabella.jimdo.com

BODENBELÄGE SCHUSTER



Teppichböden · PVC-Beläge · Designbeläge
Laminat · Parkett · Kork · Linoleum

Eichenweg 5 · 94508 Schöllnach · Telefon 09903-1720 · Telefax 09903-941011
www.bodenbelaege-schuster.de · info@bodenbelaege-schuster.de

Wildwochen
AM SEE 21.10. - 14.11.

HIRSCH 🍄 **REH** 🍄 **WILDSCHWEIN**




Vorab reservieren!
(08544) 9747822

Öffnungszeiten:
Mi - So 11 - 22 Uhr
Rohrbach 8 1/2
94535 Eging a. See
www.seeufer-eging.de

WIRTSCHAUS
seeufer

Eine Schachtel voller Sterbebilder

Es war ein unscheinbares Schachtelchen, das Andrea Miedl (geb. List) da durch eine Erbschaft in die Hände gefallen ist. Der Inhalt ist sehr interessant und für manche sicher sehr wertvoll: Lauter alte Sterbebilder hat Andrea in dieser Schachtel gefunden - zum Teil gehen sie bis ins Jahr 1917 zurück.

An einen Sammler will Andrea die Sterbebilder auf keinen Fall übergeben. Stattdessen würde sie sich freuen, wenn die Angehörigen und Nachfahren der Verstorbenen diese Erinnerung an ihre Familienmitglieder bekommen. Angehörige, die Interesse an den Sterbebildern haben, können sich bei Andrea melden: Sie bittet um Zusendung eines rückfrankierten Kuverts mit Adresse und dem Namen des Verstorbenen an Andrea Miedl, Viscardistr.3 , 94137 Bayerbach/Rott. Zusätzlich sollte in das Kuvert ein Postwertzeichen im Wert von 1 Euro gelegt werden: „Dieses Freizeichen spende ich der Kinderhilfe Holzland e. V. (www.kinderhilfe-holzland.de)“, teilt Andrea mit.

sas-medien - Fotos: Miedl



Kajetan Waas, Therese Nickl, Max Stangl, Max Schönberger, Alois Atzinger, Kathi Königseder, Max Kreiling, Anton Zitzlsberger, Johann Bernatseder, Katharina Obermeier, Theres Breuher, Magdalena Weber, Max Huber, Joseph Egner, Ludwig Biebl, Paul Bernatseder, Ludwig Killinger

objektwerbung.de

Öffnungszeiten:
samstags 8 - 14 Uhr
u. nach telefonischer
Vereinbarung

Einkaufen auf dem Bernauer Hof

Günther Bernauer hofladen-bernauer.de
Vorading 8 Tel.: (099 03) 95 25 08
94508 Schöllnach Fax.: (099 03) 95 25 07

Eier	Enten
Honig	Gänse
Nudeln vom	Hähnchen
Strauß-Hof	Lammfleisch
Bio-Rindfleisch	Schweinefleisch
aus der Region	div. Wurstwaren
Apfel- u. Apfel-Birnen-	Geräuchertes
saft im 5l BigPack	

Bitte beachten:
Unsere Schmankerl und Spezialitäten können Sie an folgenden
Samstagen auf dem Schöllnacher Wochenmarkt, vor der Kirche, kaufen:
31.10. · 14.11. · 28.11.

Nagelstudio

Fingerspitzen Gfui

Julia Himpf

☎ 0171 7012672 📍 Hochstraße 29 · 94508 Schöllnach
🌐 www.facebook.com/fingerspitznngfui

Eine Schachtel voller Sterbebilder



Johann Muckenthaler, Josef Feilmeier, Georg Hartl, Ludwig Lagerbauer, Josef Schlieffelhuber, Paul Oswald, Maria Weber, Johann Rinderer, Paula Schiller, Maria Bauer, Josef Drasch, Josef Geißl, Cäcilia Schmid, Josef Rosenthaler

Joh. Bapt. Duschl, Johann Schaffer, Maria Stetter, Susanna Göschl, Rosa Göschl, Katharina Grandtner, Katharina Kolhofer, Magdalena Schosser, Paul Peter, Erwin Mayer, Georg Hellauer, Franziska Mader, Theres Ernst, Johann Schröck, Ignaz Hauzenberger



Anna Habereeder, Ludwig Augenstein, Maria Kapfhammer, Hermann Schosser, Michael Winhart, Georg Winhart, Emil Petermüller, Karl Petermüller, Josef Söldner, Xaver Mühlbauer, Josef Memminger, Karl Bernauer, Franziska Peter



Josef Schropp, Maria Götzt, Ludwig Killinger, Therese Weber, Katharina Zacher, Alfons Schmid, Oskar Jocham, August Zistl, Josef Filler, Josef Klingl, Elise Winkler



MEGATECH
IT & Telecommunications

Softwarebasierte Telefonie
von Panasonic Business
+
Headset-Serie ADAPT 600 von Epos
=
Kommunikationsfreiheit und
unvergleichliche Nutzererfahrung
↓
So macht Arbeit Spaß!

Machen Sie Ihr Home Office zum professionellen Arbeitsplatz

Implementierung | Service & Support | Ersatzteile | Upgrades

Ihr lokaler Partner für innovative Lösungen zur Unternehmenskommunikation
MEGATECH communication GmbH, Tel: +49 9903 93240, Email: panasonic@megatech-communication.de

Panasonic
BUSINESS

EPoS
SENNHEISER

Das war im November 1970 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Im Frühjahr beginnt der Bau des Kanalnetzes

Bei einer Sitzung des Marktrates erhielten Willi Geier und Erwin Gschwendtner durch Bürgermeister Anton Dankesreiter Ehrenpatenschaftsurkunden des Bundespräsidenten überreicht. Bei dieser Gelegenheit wies der Bürgermeister darauf hin, daß die Standesamtsmeldung, 31 Geburten und 31 Sterbefälle in diesem Jahr, einmalig in der Geschichte des Ortes sei und zu denken Anlaß gebe.

Strengere Maßstäbe würden nun hinsichtlich der Abwasserbeseitigung angelegt werden, kündigte der Bürgermeister an und teilte mit, daß nun die Kanalisation gebaut werde. 300.000 DM seien für den ersten Bauabschnitt als Zuschuß genehmigt worden. Der Rest soll als Darlehen aufgenommen werden. Das Kanalnetz werde in der Ringstraße beginnen, die zwei Bebauungsgebiete und das Industriegebiet erfassen und der Bahnhofstraße entlang in Richtung Marktplatz führen. Die Arbeiten sollen im Frühjahr beginnen. Auf Anfrage des Marktrates Johann Rückschloß, ob nicht gleich andere Verrohrungen erfolgen sollten, sagte Dankesreiter, daß dies erst festgestellt werden



müsse. Im kommenden Jahr soll auch entschieden werden, wo die Kläranlage hinkommt. Die Kanalisation beschloß der Marktrat einstimmig.

Nachdem Bürgermeister Dankesreiter mitgeteilt hatte, daß bis jetzt über 100 Anschlüsse an das Fernwassernetz erfolgten, kam man zum Entschluß, bald an die Rechnungsstellung zu gehen. Der Bürgermeister meinte, es sei nicht üblich, solche Bescheide vor Weihnachten hinauszugeben.

Marktrat Geier dagegen regte an, die Bescheide sofort hinauszugeben und den Anschließern mehr Zeit zum Zahlen zu lassen. Dankesreiter war auch mit diesem Vorschlag einverstanden und die Markträte beschlossen, in den nächsten Tagen einen Bescheid über eine Teilzahlung von 1000 DM zu verschicken.

Bürgermeister Dankesreiter kam dann auf den Ausbau des gemeindlichen Straßennetzes zu sprechen. Mit der

Fertigstellung des neuen Friedhofes soll im nächsten Jahr gleich die Friedhofstraße in Ordnung gebracht werden. Dann müsse die Straße bei der Grundschule gebaut werden, mit dem Anschlußstück vom oberen Poppenberg zur zukünftigen Kreisstraße (nach Waltersdorf) müsse unbedingt etwas getan werden und die Teilstrecke Reichenbach-Schöllnach werde auch in nächster Zeit aktuell werden. Wie weit in Tiefendobl eine Verbesserung der Straße möglich sei, müßte erst mit den Anliegern besprochen werden. Das gleiche werde auch mit der Ringstraße der Fall sein, wurde mitgeteilt, nachdem sich Rat Rückschloß für eine Teerung eingesetzt hatte. [...]

Der Bürgermeister gab einen Bericht über den Stand der Friedhofserweiterung. Er teilte mit, daß die wichtigsten und schwierigsten Arbeiten trotz der schlechten Witterung durchgeführt werden konnten. Noch vor Allerheiligen konnte eine Grabreihe umgebettet werden. Die Friedhofsmauer gegen Südosten sei fertig und gut ausgefallen. Im Frühjahr gehe es, sobald es die Witterung erlaube, wieder weiter.

Das war im November 1980 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Ortsverschönerung kann nicht verordnet werden

Die Auszeichnung des Vereins der „Gartenfreunde“ und der Marktgemeinde mit dem dritten Preis im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ gab der Herbstversammlung im Gasthof „Zur Post“ eine besondere Note. Unter den vielen Mitgliedern, die den Postsaal füllten, begrüßte Vorsitzender Anton Hopf besonders Landrat Dr. Georg Karl, Bürgermeister Ferdinand Stadler mit dem fast vollzähligen Marktgemeinderat, Geistlichen Rat Max Poppenwimmer, Kreisfachberater Jürgen Kronenwerth, Kreisvorsitzenden Gotthard Ehrnböck und den zweiten Bürgermeister Hermann Sterr aus Plattling. Die Hauptarbeit des Vereins habe sich in diesem Jahr auf die Verschönerung des Ortes, wie Errichtung einer Pergola

in der Adalbert-Stifter-Straße, und den Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ konzentriert, sagte Hopf, Landrat Dr. Karl führte aus, daß der Landkreis die Leistungen des Vereins und der Marktgemeinde zu würdigen wisse. Er zeigte sich beeindruckt von dem, was sich in bezug auf Dorfverschönerung im Landkreis getan hat. Die Entscheidung des Kreistages, wieder einen Kreisfachberater einzustellen, habe sich als richtig erwiesen. Äußerst anerkennend erwähnte der Landrat die Arbeiten der Bewertungskommission beim diesjährigen Wettbewerb sowie die große Begeisterung der Bevölkerung, die sich daran beteiligte. Der dritte Platz der Marktgemeinde sei nicht als ein absoluter, sondern als

ein moralischer Sieg zu bewerten. Besonders anerkennend sei, daß sich die Siedlung „Schreineräcker“ harmonisch an den Ortskern anfüge. Die Verschönerung eines Ortes, sagte der Landrat, könne nicht verfügt werden, sondern da müsse die Bevölkerung mitmachen. Die Gartenvereine würden dabei mit ihrer Arbeit zu einem guten Gelingen beitragen. Dem Vorsitzenden überreichte Dr. Karl die Ehrenurkunde und dem Bürgermeister einen Gutschein über Bäume und Sträucher für den Kinderspielplatz in der Adalbert-Stifter-Straße.

Bürgermeister Stadler betonte ebenfalls die Wichtigkeit eines Fachberaters, der sich übrigens in Bälde in Schöllnach ansiedelt. Der eigentliche Sinn des Wettbewerbs sei, die

Heimat zu verschönern und so zu gestalten, daß sie lebenswert ist. Er dankte der Bevölkerung fürs Mitmachen, dem Gartenverein für die Unterstützung und der Bewertungskommission für ihre Mühe. Dem Bericht des Kassiers Paul Niebsch war zu entnehmen, daß der Verein zwar nicht wohlhabend ist, aber doch eine gesunde finanzielle Grundlage hat.

Kreisfachberater Kronenwerth meinte, es sei beachtlich, mit einem Neubaugebiet im Wettbewerb einen dritten Platz zu erreichen und Kreisvorsitzender Ehrnböck äußerte sich anerkennend über die gute Arbeit der Schöllnacher Gartenfreunde. Eine Reihe von Gartlern wurde mit Kristallvasen für zehnjährige Mitgliedschaft geehrt.

Das war im November 1980 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Heuer kommt keine Prinzengarde auf die Beine

Am 11.11. setzte sich Präsident Fritz Göschl bei einer Zusammenkunft der „Schöllonia“ im Gasthof „Zur Post“ die Narrenkappe auf und stellte sich aufs Neue in den Dienst des Faschings 1981. Trotz zugegebener Schwierigkeiten wird er bis zum Aschermittwoch sein Zepter über der alten Hofmark schwingen und darauf achten, daß während der närrischen Wochen nicht gegen das Faschingsreglement verstoßen wird. In Anwesenheit des Prinzenpaares vom Vorjahr, Godehard und Anneliese Eder, des Bürgermeisters Ferdinand Stadler, des Hofmarschalls Michael Götz, einer Abordnung der Faschingsgesellschaft aus Pleinting und mehrerer Aktiver aus dem Präsidium, der Bütt und dem Elferrat machte Göschl seine Getreuen mit den Problemen der Vorbereitungen bekannt. Von der Besetzung her und wegen einer fälligen neuen Bekleidung könne heuer keine Prinzengarde auf die Beine gebracht werden, so daß versucht werden müsse, diese aus Pleinting als Leihgabe zu bekommen. Es sei zu überlegen, eine Jugendgarde auszubilden, um wenigstens auf einen gewissen Stamm zurückgreifen



zu können. Als Hofmarschall und Ausbilder der Garde bestätigte Götz die Schwierigkeiten und teilte mit, daß er sich wegen Arbeitsüberlastung nicht mehr um die Garde annehmen könne. Die Pleintinger Faschingsabgeordneten bedankten sich für die Einladung, erklärten den Aufbau und die Tätigkeit ihrer Gesellschaft und gaben kund, daß sie sich mit den gleichen Problemen herumschlagen müssen. Bürgermeis-

ter Stadler meinte hierzu, es sei ein Symptom unserer Zeit, sich am liebsten unterhalten zu lassen, aber selbst ungenetwas dazutun. Er zollte dem Präsidenten Dank und Anerkennung für sein bisheriges Bemühen. Dem Bericht des Präsidenten über einen Hüttenabend, der Filmvorführung des Hofmarschalls über die Faschingshochzeit, den Faschingszug und die Prunksitzung 1977 und der Entthronisierung des Prin-

zenpaares folgte der gemütliche Teil, der von Karl Datzmann musikalisch gestaltet wurde.

Im Bild: Rückblick und Ausschau hielten am 11.11. anlässlich des Faschingsauftaktes der Präsident der „Schöllonia“ Fritz Göschl (mit Kappe), das bisherige Prinzenpaar Godehard und Anneliese Eder (daneben) sowie die Mitglieder des Präsidiums, des Elferrates und eine Abordnung der Faschingsgilde aus Pleinting.

Das war im November 1980 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Skiclub will sich für Langlaufsport stark machen

Obwohl der Skiclub bereits 148 Mitglieder einschließlich der Jugendlichen und Kinder hat, gibt es bei den Wintersportlern keinerlei Probleme. Es gibt keinen Leistungsdruck, keinen Auf- oder Abstieg, sagte Vorsitzender Josef Drasch bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hartl. Es sei nicht der Sinn und Zweck, viel Geld anzuhäufen, sondern die Mitglieder und vor allem den Nachwuchs im Winter einer schönen und gesunden Freizeitbeschäftigung zuzuführen. Im übrigen habe sich die Lösung vom Hauptverein, dem SV Schöllnach, gut bewährt, denn der Club könne sich jetzt in jeder Hinsicht besser entwickeln. Franz Lindner mache mit seinen Helfern die Skigymnastik kostenlos, wofür ihm zu dan-

ken sei, sagte der Vorsitzende. Der Club wolle auch keine hohen Beiträge verlangen und die Kosten für die Skikurse so niedrig wie möglich halten. Die vorhandenen Mittel würden ausreichen, viel zu bieten. So seien die Skiausflüge ins Hochgebirge immer ein besonderes Erlebnis. Drasch gab das Ergebnis der letzten Vereinsmeisterschaft bekannt und erinnerte an den dritten Platz beim Vergleichsrennen zwischen den Skiclubs aus Winzer, Hengersberg, Iggenbach und Schöllnach. Ein weiteres Ziel des Clubs sei, sich für den Skilanglauf stark zu machen, gab Vorsitzender Drasch noch bekannt. Das ideale Gelände wäre vorhanden und er habe im Marktgemeinderat entsprechende Anregungen gegeben.

Das war im November 1995 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Idealist vom Scheitel bis zur Sohle

Es war eine harte und lange Geburt, doch am Ende hieß der neue Bezirksjugendwart Kreisbrandmeister Otto Penn (58). Die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren Regen, Freyung/Grafenau, Passau Stadt, Passau Land, Rottal/Inn, Landshut, Stadt Straubing, Deggendorf und Kelheim wählten den bei der Feuerwehrjugend des Landkreises Deggendorf beliebten Ausbilder auf niederbayerischer Ebene. Landrat Dr. Georg Karl und die Kreisbrandinspektion mit KBR Leopold Schmid, KBI Johann Schrimpf und Klaus Heller gratulierten als erste. In Kreisjugendwart und jetzt FFW-Bezirksjugendwart sieht Kreisbrandrat Leopold Schmid einen Idealisten vom



Scheitel bis zur Sohle. Der KBR weiter: „Daß wir beim Nachwuchs so gut dastehen, ist mit ein Grundverdienst von Otto Penn. Nicht umsonst erhielt er als erster FFW-Mann die goldene Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr an die Brust geheftet.“

Das war im November 1995 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

20-jähriges Jubiläum mit Protesten: Der ZAW feierte an der Deponie

Draußen wurde protestiert, drinnen gefeiert: Zum 20-jährigen Bestehen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Donau-Wald (ZAW) kamen 400 Besucher zur Mülldeponie in Außernzell. Während vor den Toren 150 Gegner der geplanten Müllverschmelungsanlage lautstark ihren Protest äußerten, feierten im Festzelt 250 Vertreter aus Politik und Wirtschaft zwei Jahrzehnte ZAW.

Umwelt-Staatssekretär Herbert Huber lobte dabei die hohe Recyclingquote, die die 500.000 Bürger im Bereich des ZAW erreichen. Mit 235 Kilogramm Restmüll liegen die Verbraucher aus dem Gebiet Donau-Wald fünf Kilo unter dem bayerischen Durchschnitt. Der Passauer Landrat und ZAW-Vorsitzende Hanns Dorfner, der sich über die „unsachliche Art der Auseinandersetzung“ der Verschmelungs-Gegner ärgerte, bezeichnete die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Außernzell als „Vernunfttete“. Dorfner stellte klar: „Wir



150 Außernzeller protestierten bei der ZAW-Jubiläumsfeier. Staatsminister Herbert Huber (er sitzt rechts auf dem r. oberen Foto) lobte die Recyclingquote. Er durfte sich ein Stück von der Geburtstagstorte abschneiden. (Fotos: R. Binder)

sind jetzt seit 20 Jahren hier und werden auch noch in 50 Jahren da sein.“

Außernzells Bürgermeister Josef Färber mahnte mehr Unterstützung seitens des Landkreises an, was die Nachbarschaft zum ZAW betrifft.

„Die zahlreichen Alleingänge und Eigenbrödeleien sollten beendet sein.“ Dadurch würden die Bürger verunsichert und der Zwiespalt in die Gemeinde übertragen. Landrat Georg Karl unterstrich in seiner Ansprache die Notwendig-

keit, sich noch stärker um Argumente zu bemühen. „Sonst gibt es keine demokratischen Mehrheiten.“ Die Belastungen sollten möglichst gleich auf die Bürger verteilt werden, so Karl. „Es darf keine Verlierer geben.“



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb
Gewerbepark Leutzing 3
94508 Schöllnach
Telefon 09903-201305
Telefax 09903-201306

Wir machen, dass es fährt.

www.1alist.de

Kindererntedankfeier im Geier-Stadel in Emming



Die traditionelle Kindererntedankfeier im Geier-Stadel in Emming hatte heuer das Thema: „Schöllnach und die Eine Welt“. Viele Familien sind der Einladung des Liturgieteams Schöllnach gefolgt und haben sich beim herbstlich geschmückten Stadel eingefunden. In diesem Jahr spielte sich der Wortgottesdienst hauptsächlich draußen ab.

Mittig war ein großer Erdball platziert. Pfarrer Dominik Flür zeigte zusammen mit den Kindern unsere Heimat Deutsch-

land auf dem Globus. Elisabeth Wirrer erklärte den Kindern, dass wir Menschen alle gemeinsam auf dieser Erde leben und es uns sehr wohl alle etwas angeht, wenn in weit entfernten Meeren Plastikmüll zu Hauf schwimmt oder durch die Abholzung der Regenwälder im fernen Südamerika unser gesamtes Klima

verändert wird. Wir haben nur diese „Eine Welt“ und jeder sollte dafür Verantwortung tragen die Erde zu schützen und zu bewahren.

Einige künftige Kommunionkinder haben mit Texten zur Gestaltung beigetragen.

Alois Liebl bereicherte mit der Gitarre musikalisch die Feier

und alle Besucher sangen kräftig mit. Zum Schluss der Erntedankfeier segnete Pfarrer Dominik Flür alle mitgebrachten Haustiere. Ein großer Dank geht an den Pfarrgemeinderat für die Mithilfe und Unterstützung und an Josef Geier für die Stadelnutzung.

Liturgieteam Schöllnach - Fotos: Baier



Adventskränze mit oder ohne Deko, Türkränze, Gestecke, Marmelade, hausgemachte Plätzchen und vieles mehr bei:

Gitti Scheungrab
Waldstraße 6a
94508 Schöllnach
Tel. 09903-9425440

Handgestricktes und die rostigen Sachen vom Sepp bei

Gartendeko Sepp Rauch
Waldstraße 6
94508 Schöllnach
Tel. 0171-3158533

21./22. November 13 bis 20 Uhr
28./29. November 13 bis 20 Uhr

Terminvereinbarung und Vorbestellung unter den oben genannten Telefonnummern möglich.

Bitte die aktuell gültigen Corona-Regeln beachten!

Patrick's WirtsStüberl

Bayerische Küche & Spezialitäten vom Grill

09903-9427147 · wirtsstueberl@t-online.de
Waldstraße 6 · 94508 Schöllnach

Öffnungszeiten:

Do ab 17 Uhr Sa ab 17 Uhr
Fr ab 17 Uhr So 11 - 21 Uhr

Das Team vom WirtsStüberl freut sich auf Euren Besuch!

Alois Stingl

Landschaftsgärtner - Baumpfleger

professionell und schnell

- Hecken-, Sträucher- und Rosenschnitt
- Rasenmähen • Unkraut entfernen
- Auftragen und Einbauen von Rindenmulch
- Grabpflege • Gartenpflege • Rasensaat und Fräsarbeiten
- Baum- u. Obstbaumschnitt (inkl. Abtransport)
- Umpflanzung von Baum- und Sträucherpflanzen

Ramperting 4 · 94532 Außernzell
Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr
Telefon 09903-1563 • Mobil 0175-2513229

Verena Baier übernimmt Vorsitz des Frauenbunds

Seit 61 Jahren bringt sich der Frauenbund Schöllnach in die Gemeinschaft ein. Der Zusammenhalt ist groß. Dies zeigte auch die gut besuchte Mitgliederversammlung, der trotz Corona und eines ruhigen Jahres viele Mitglieder beiwohnten. So lässt sich auch innerhalb der Pfarrgemeinde vieles gemeinsam stemmen. Ob es nun die Beteiligung am Pfarrfest war oder die Präsenz bei der Fronleichnamsprozession, auf den Verband ist immer Verlass.

Kritische Themen und üppiges Ferienprogramm

Koch- und Entspannungskurse sowie ein üppiges Ferienprogramm bereichern das Bildungsangebot im Markt. Im Herbst lockte das Theater „Mann o Mann“ viele Besucher in die Mittelschulturnhalle. Dieses bildete den krönenden Abschluss der Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums.

Natürlich wurde auch für das gemeinsame Miteinander einiges angeboten. Dabei war der Brasilianische Abend in Wisselsing ebenso gefragt wie der Frauenbundfasching, bei dem im Mu-



Ein starkes Team steht hinter Verena Baier (vorne stehend 2. von rechts). Dekanatsvorsitzende Christine Kieslinger (l.) dankte Sandra Menacher (knieend, v.l.) und Lisa Haider sowie Bettina Hierbeck, Anita Rieger, Alexandra Schönberger, Lydia Schiller, Diana Aigner, Tanja Weidinger und Pfarrer Dominik Flür.

ckenthalersaal nach alter Wildwestmanier scharf geschossen und gefeiert wurde. Beim Landfrauentag in Niederalteich setzte sich eine Abordnung auch mit kritischen Themen auseinander. Thema der Zusammenkunft war

„Unsere Lebensmittel“.

Dem Kassenbericht von Lisa Haider war zu entnehmen, dass der Schöllnacher Verband finanziell auf guten Füßen steht. Von den Mitteln wieder etwas an die Gesellschaft zurückzugeben, hat

sich die Vorstandschaft auf die Fahnen geschrieben. Das Spendenengagement war enorm und stets eine Stütze für viele Institutionen im Landkreis. So durften sich vor allem der Frauennotruf und der Bunte Kreis über eine

Lieblingssach
Handtaschen- und Dekomanufaktur aus dem bayer. Wald

Handgefertigte Deko aus Beton und Holz sowie liebevoll gemachte Hand-/Schultertaschen, mod. Accessoires, Wunschanfertigungen, Türschilder, Deko für feierliche Anlässe und Laserarbeiten auf Holz.

Gerne melden, wir freuen uns auf euch!

Fam. Höfl • Simmetsreuth 3 • 94508 Schöllnach
☎ 09907-8721956 • ✉ h.lieblingssach@gmail.com
f fb.com/lieblingssach i lieblingssach

RESTAURANT AKROPOLIS

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DI - SO: 11 - 14.30 UHR UND AB 17 UHR
MONTAG RUHETAG
RESERVIERUNG UNTER 09903-5489942

MARKTPLATZ 3 • 94508 SCHÖLLNACH • TELEFON 09903-5489942

Verena Baier übernimmt Vorsitz des Frauenbunds



40 Jahre ist Elisabeth Hierbeck (l.) mittlerweile dem Verband treu, 30 Jahre sind es bei Christl Obieglo (r.).

gehörige Finanzspritze freuen. Aber auch in Not geratene Menschen können in Schöllnach auf den Frauenbund zählen. Von der Sparte Tanzsport berichtete Regina Wanderinger. Manuela Ambros informierte über die vielen Aktivitäten der Eltern-Kind-Gruppen.

Führungswechsel bei den Neuwahlen

Turnusgemäß standen auf der Tagesordnung auch Neuwahlen. Dabei gab es an der Spitze einen Wechsel. Verena Baier löste San-

dra Menacher ab. „Es tut auch wirklich nicht weh“, meinte die Dekanatsvorsitzende Christine Kieslinger, die Verena Baier zu ihrem Amt gratulierte. Schriftführerin bleibt Lydia Schiller, die Finanzen regelt wieder Lisa Haider. Mit den Beisitzern Britta Rothe, Bettina Hierbeck, Anita Rieger, Eugenie Weber, Alexandra Schönberger, Tanja Weidinger, Diana Aigner und Sandra Menacher komplettiert sich die Vorstandschaft. Ansprechpartner für die Eltern-Kind-Gruppen bleibt Manuela Ambros und



Maria Simböck, Maria Feilmeier und Tanja Möller wurden als langjährige Vorstandsteambeisitzer verabschiedet.

für die Jugendtanzgruppe Regina Wanderinger. Aus der Vorstandschaft verabschiedet wurden Maria Feilmeier, Maria Simböck und Tanja Möller, deren Engagement mit einem Präsentkorb gewürdigt wurde.

Ehrungen für langjährige Mitglieder

Im Anschluss wurden Mitglieder für ihre langjährige Verbundenheit geehrt. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Elisabeth Hierbeck, für 30 Jahre Mar-

garethe Wohlmuth und Christl Obieglo geehrt. Alle Geehrten wurden mit einer Orchidee beschenkt. Für Christl Obieglo gab es zudem einen besonderen Dank von der scheidenden Vorsitzenden Sandra Menacher. Sie hob die Gastfreundschaft der Postwirtin heraus, bei der sich stets alle richtig wohl fühlen. Als Ehrengäste nahmen Geistlicher Beirat Pfarrer Dominik Flür und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Gerhard Früchtl teil.

Petra Killinger - Fotos: Frauenbund

Haarstudio Marianne

- ▶ **NEU: Sea-Salt-Spray - Standfestigkeit für feines Haar** einfach einsprühen und stylen, dazu ein cooler Messerhaarschnitt - gibt durch Stützhaare extra Volumen! -> auch für den Herrn
- ▶ **NEU: Farbauffrischung und Pflege in nur 3 Minuten**, viele Töne erhältlich, perfekt für zwischendurch, auch für zuhause!
- ▶ **NEU: Comeback der Rottöne - z.B. Granat, Kirsch und Kupferrot!** Oder für Blondinen Strähnen in Soft-Ombre oder Balayage in coolen Farben wie Purple, Silver oder Roséblond. Balayage ab ca. 80 Euro inkl. Schnitt und Frisur (Langhaar)

Meisterfachbetrieb für Haarstyling
Lusenweg 10 • 94508 Schöllnach
☎ 09903-8545 • Termine nach tel. Vereinbarung

Trocken und gesiebt:

Hackschnitzel

DIE kostengünstige Alternative für Rindenmulch:

Hackschnitzelmulch

BERNAUER
Energieholz-Aufbereitung

Vorading-Siedlung 1 • 94508 Schöllnach
Mobil/☎: 0160-91916042
Mail: energieholz-bernauer@t-online.de

TAXI HUBER

Taxifahrten • Krankenfahrten • Dialysefahrten
Kurierfahrten • Autovermietung • Kfz-Werkstätte

Iggensbach • Schöllnach
Taxi A. Huber • Handlauer Str. 7 • 94547 Iggensbach
Mobil 0171-7447757
(09903) 1035

„Plus X Award“ 2020 für zwei sportliche Radrennfahrer

Die BRUDER Spielwaren GmbH + Co. KG, Fürth-Burgfarrnbach, freut sich einmal mehr über die Verleihung des „Plus X AWARD“. Die Jury vergab den begehrten Preis diesmal ganz sportlich: für den „bworld“-Radrennfahrer auf seinem Rennrad – sowie für die Mountainbike-Fahrerin, ebenfalls aus der „bworld“-Spielwarenserie von BRUDER.

BRUDER in Burgfarrnbach wurde aktuell von unabhängigen, internationalen Fachjuroren aus über 80 Branchen – in denen kompetente strategische Partner und mehr als 700 teilnehmende, internationale Marken involviert sind –, ausgezeichnet. Bedacht wurde in diesem Jahr das voll im Trend liegende Thema Radsport aus der bworld-Serie von BRUDER Spielwaren. So wurden eine Radfahrerin mit Mountainbike und ein Radfahrer mit Rennrad ausgezeichnet für die Kategorien High Quality, Design und Bedienkomfort. Die Freude über die Auszeichnung im Hause BRUDER ist groß, da der „PLUS X AWARD“ nach eigenen Angaben „der weltgrößte Innovationspreis für Technolo-



gie, Sport und Lifestyle und somit eines der größten Projekte zum Schutz und zur Stärkung der Marken des Handels“ sei. Die Sportlerfiguren im top stylischen Outfit, mit helmgeschützten beweglichen Kopf und Gliedmaßen, verfügen über ein Höchstmaß an naturalistischem Aussehen. Auch die detailstarken Fahrräder bestechen mit

Ihrer realitätsnahen Erscheinung. Damit können Kinder ab vier Jahren das Thema Radsport innen und draußen nachspielen. Für ein erweitertes Spielvergnügen stehen auch Kombinationen mit Fahrzeugen, die die Fahrräder mittels Fahrradständer transportieren, zur Verfügung: Ein Jeep Wrangler Unlimited und der BRUDER Roadster.

Ein jahrzehntelanges Traditionsunternehmen

Firmenchef Paul Heinz Bruder freut sich über diese Auszeichnung umso mehr, da damit dem hohen technischen und finanziellen Aufwand in eine neue Produktionsanlage, die diese Figurengeneration erforderte, Rechnung getragen wird. Seine weltweit agierende Firma BRU-

SPENGLEREI DRASCH



Kaminverkleidung aus Blech



- +** dauerhafter und verlässlicher Schutz für die Ziegel und das gesamte Gebäude
- +** umweltfreundliches Material bis zu 100 % recycelbar
- +** robust und pflegeleicht



Kaminsanierung ab 849,- €

(abhängig von der Größe des Kamins und dem ausgewählten Material)

Kaminverkleidung ab 749,- €

(abhängig von der Größe des Kamins und dem ausgewählten Material)

Leistungen

Blechbedachungen - Dachentwässerung - Attikaverkleidungen - Schneefangsysteme
Taubenabwehrsysteme - Kaminverkleidungen - Gaubenverkleidungen - Dachwartungsarbeiten

„Plus X Award“ 2020 für zwei sportliche Radrennfahrer

DER wurde 1926 gegründet und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter.

Damit zeigt sich das Unternehmen auch im schwierigen Jahr 2020 auf dem richtigen Weg: Die ressourcenschonende Kunststofffertigung insgesamt darf – nicht nur aus BRUDER-Sicht – als „hochpräzise“ gelten, und die hochwertigen Teile überstehen einen langen und intensiven Spielbetrieb. Das Design folge vor allem „dem Blickwinkel und den motorischen Fähigkeiten des Kindes,“ wie Geschäftsführer Paul Heinz Bruder erklärt.

Seit jeher hat sein renommiertes Unternehmen innovativ zugelegt: Die ständige Weiterentwicklung der funktionellen Spielfahrzeuge im einheitlichen Maßstab 1:16 sowie in hoher Qualität zu bezahlbaren Preisen stehen im Mittelpunkt des in Fürth ansässigen Unternehmens. Die beweglichen Spielfiguren der „bworld“-Szenerie kamen 2011 und beispielbare „Themenwelten“ 2019 hinzu.

Weitere Infos zu BRUDER Spielwaren unter www.bruder.de

VERLOSUNG

In Zusammenarbeit mit BRUDER Spielwaren verlosen wir einen Radfahrer mit Rennrad sowie eine Radfahrerin mit Mountainbike.

Wenn Sie gewinnen wollen, schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Radfahrer“, Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer an

verlosung@sas-medien.de

oder schicken Sie uns eine Postkarte mit dem Betreff „Radfahrer“, Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer an

Lindenblatt-Redaktion
Sonnenwaldstraße 16
94508 Schöllnach

Einsendeschluss ist am Freitag, 13. November 2020. Die Gewinner werden telefonisch oder per E-Mail benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!

„Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen!“

Am 25. Oktober ist Tag des Einbruchschutzes. Rund um den bundesweiten Aktionstag, der jährlich am Tag der Zeitumstellung stattfindet, informieren die Polizeiliche Kriminalprävention und ihre Partner die Bevölkerung wieder umfassend über die effektive Sicherung von Haus oder Wohnung. Zudem hat die Polizei eine Themenwoche mit dem Schwerpunkt Einbruchschutz auf ihren „Zivile Helden“-Kanälen gestartet. Bis zum Tag des Einbruchschutzes postet die Polizeiliche Kriminalprävention täglich Tipps von Kampagnenbotschafterin und zweifacher Olympiasiegerin Kristina Vogel sowie Daten, Fakten und Empfehlungen zum Einbruchschutz. Zu finden sind die Beiträge auf Twitter, Facebook und Instagram.

Einbruchschutz wirkt: 2019 blieben 45,3 Prozent der polizeilich erfassten Einbruchdelikte im Versuchsstadium stecken. Zum Vergleich: 2014 waren es noch 41,4 Prozent. „Unser Ziel ist es, den Trend der vergangenen Jahre fortzusetzen und die Zahl der Einbrüche weiter deutlich zu senken“, so Hinz. „Wer sich

an die einfachen Verhaltensregeln unserer Botschafterin hält, hat den ersten Schritt zum Einbruchschutz bereits getan.“

So sind die Tipps der Polizistin und ehemaligen Bahnradfahrerin Kristina Vogel ganz praktischer Art und für jeden leicht umzusetzen. Auch Sie können helfen, weitere Einbrüche zu verhindern: Teilen Sie unsere Tipps mit anderen, informieren Sie Ihre Freunde oder Ihre Nachbarschaft und nutzen Sie den Tag des Einbruchschutzes, um die Empfehlungen der Polizeilichen Kriminalprävention zu transportieren.

Damit ungebetene Gäste erst gar nicht hineinkommen, empfiehlt die Polizei einen soliden Grundschutz von Fenstern und Türen. Dieser steht an erster Stelle und wird im Idealfall um Einbruchmelde-technik ergänzt. Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik gibt es unter www.k-einbruch.de. Wer sein Eigenheim schützt, kann sich dies unter bestimmten Voraussetzungen auch vom Staat fördern lassen. Informationen dazu gibt es unter www.k-einbruch.de/medienangebot/detail/227-einbruchschutz-zahlt-sich-aus.



GreenIT - Computertechnik
Patrick Preis
PC - Smartphone -
Netzwerk - Peripherie
Tel.: 0160 95376939
E-Mail: computer.technik@icloud.com

Ihr Auftrag pflanzt
Bäume!




GESUCHT

Zuverlässiger
SCHNEERÄUMER
bei guter Bezahlung
für Arztpraxis in Schöllnach,
Englfinger Str. 16,
dringend gesucht!

Kontakt: 0171-8187457

TC Schöllnach schließt Nachwuchs-Marktmeisterschaft ab

Wie bereits berichtet, werden in diesem Jahr die Marktmeister Stück für Stück ermittelt. Den Anfang machten die Jugendlichen der U 12 und die Kleinfeldcracks. Nunmehr konnten die letzten Disziplinen abgeschlossen und die Marktmeister geehrt werden.

In der Midcourt-Konkurrenz setzte sich Gabriel Müller durch. Er gewann das Turnier vor Marius Stahl, Hanna Lorenz und Verena Fasching.

Bei den U 14-Jungs holte sich Samuel Eckert den Titel. Den zweiten Platz belegte Jannis Hackl, den dritten Rang sicherte sich Elias Reitz.

Bei den Mädchen der U 14 darf sich Marlene Niederländer Marktmeisterin nennen. Sie setzte sich in einem spannenden Turnier vor Pia Sigl und Lana Soco durch.

Die Siegerehrung fand immer im Anschluss an die jeweiligen Turniere statt, sodass die geltenden Regeln eingehalten werden konnten.

Die Verpflegung während der Turniere übernahmen die Eltern.

Vorsitzender Oliver Menacher



dankte allen Schiedsrichtern, dem Versorgungstrupp und dem sportlichen Leiter, Simon Wiesenberger für die gute Organisation.

Oliver Menacher - Fotos: TC



Find us on 

Jetzt schon an

WINTERRÄDER

denken und

VORTEILSPREISE

sichern...

Rufen Sie uns an, und wir machen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot!

0175 36 13 744

Helmut Stangl Taidinger Straße 7 94508 Schöllnach
www.sh-felgenrevelung.de info@sh-felgenrevelung.de





Hoch- und Tiefbau
Schöllnach

Wir realisieren auch **Ihr Traumhaus!**
 Unser **Planungsbüro** bietet folgende Leistungen an:

BERATUNG
 Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

ENTWURFSPLANUNG
 Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

GENEHMIGUNGSPLANUNG
 Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG
 Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplannung.

Ihre Ansprechpartner
 Christine Jocham und Anna Gründinger

EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau
 Bahnhofstraße 31 • 94508 Schöllnach
 T +49 (0) 99 03 - 93 01 - 0 • E planung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Lustiges und Gruseliges für einen unterhaltsamen Herbst

In diesem Jahr heißt es am 31. Oktober nicht „Süßes oder Saures“, sondern würfeln, brauen und clever wählen. Bei den gruseligen Spielhighlights von Schmidt Spiele und Drei Magier müssen die Spieler Mut beweisen, um die Partien für sich zu gewinnen. Doch wer verliert muss nicht traurig sein, denn die schrecklich schönen Sorgenfresser verschlingen den Kummer.

Diese Zaubertänke haben es in sich

In der Hexenküche herrscht große Aufregung: Bibi und ihre Freundinnen müssen zur Prüfung in die Hexenschule – und brauchen Unterstützung von zwei bis vier Spielern. Zwei Hexentänke gilt es bei dem Spiel „Der blubbernde Hexenkessel“ von Schmidt Spiele zu brauen. Doch dabei ist Vorsicht geboten: Denn bei falscher Mixtur kann der Hexenkessel explodieren. Um Wundertänke geht es auch beim Spiel „Die Quacksalber von Quedlinburg – Die Kräutertänke“. Die Erweiterung des ausgezeichneten Kennerspiels von 2018 liefert nicht nur neue Zutaten, auch ein fünfter Spieler



kann sich am Destillierkolben ausprobieren. Zum Spielen wird das Grundspiel „Die Quacksalber von Quedlinburg“ benötigt.

Ein sorgenfreier Halloween-Abend

Mit der Sorgenfresser Buuh!-Serie von Schmidt Spiele haben Sorgen am Abend des 31. Oktober keine Chance. Denn die Sorgenspezialisten aus Plüsch

verschließen den Kummer fest in ihrem Mund. Während die Sorgen im Netz der lila Sorgen-Spinne Fobie kleben bleiben, wickelt die Plüsch-Mumie Raffy diese blitzschnell ein, das Monster Gurb füttert sie mit saurem Allerlei und an Vlad dem Vampir beißen sie sich die Zähne aus.
Schmidt Spiele

Liebe Kunden!

Corona-bedingt bitten wir um Terminvereinbarung bei zeitaufwändigen Dienstleistungen wie Augenglasbestimmung, Kontaktlinsenanpassung, Trauringberatung und Ohrlochstechen.

Vielen Dank.



Fritz Müller
Augenoptik • Uhren • Schmuck

Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr.: 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. und Sa.: 8.30 - 12.00 Uhr

Bahnhofstr. 3 • 94508 Schöllnach • Tel.: 0 99 03 - 18 22
www.fritzmuellerschöllnach.de

 Besuchen Sie uns auf facebook! www.facebook.com/fritzmuelleraugenoptik

Haustechnik Maier

Heizung - Solar - Bäder - Energiesparteknik

Waldstraße 16 Mo u. Mi 9-12 Uhr
94508 Schöllnach Fr 14-16 Uhr
Telefon: 0 99 07- 87 10 49

www.maier-zenting.de
Mobil: 0 15 1 - 52 54 19 84
email: haustechnik.maier@t-online.de



Ihr Spezialist für Dach und Fassade

Spenglerei Willmerdinger

Meisterbetrieb UG
(haftungsbeschränkt)

Solla 1 • 94532 Außernzell
Tel.: 09903/9526179 • Fax: 09903/9527565
Mobil: 0160/2325508
E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de



HALLOWEEN IM EUROPA-PARK

I 80.000 Kürbisse, 6.000 Maispflanzen und 3.000 Strohballen zieren im Herbst den Europa-Park, Hexen, Vampire und stänkernde Piraten treiben auf den Straßen des Freizeitparks ihr Unwesen: Noch bis zum 08. November bleibt die geheimnisvolle Herbstlandschaft bestehen.

Bereits seit 23 Jahren ist Halloween im Europa-Park für kleine und große Gruselfans ein unverzichtbares Event: Dicke Spinnweben, gruselige Hexen und schaurige Gespenster sorgen für eine furchterregende Stim-

mung. Neben der unheimlichen Dekoration versprechen weitere Highlights wahrhaft schreckliche Gruselerlebnisse. Auf einer Fläche von 95 Hektar verstecken sich zahlreiche mystische Kreaturen, die schreckhafte Gäste zusammenzucken lassen. Durstige Vampire und tanzende Skelette ziehen durch den Europa-Park. Wer nicht aufpasst, wird nach allen Regeln der Geisterkunst erschreckt.

Bei einer Fahrt mit der wiedereröffneten Attraktion „Piraten in Batavia“ treffen die

Besucher auf zwielichtige Seeräuber und begeben sich auf ein Abenteuer an der Seite des Piraten Bartholomeus van Robbemond von Holland bis ins exotische Batavia. Zurück im Hafen von Amsterdam angekommen, führt die Reise ins glamouröse Frankreich der 1920er Jahre im „Eurosat – CanCan Coaster“, nach Island mit seinen spektakulären Achterbahnen oder sogar bis ins Weltall im neuen 360-Grad-Filmabenteuer „Mission Astronaut“.

Trotz Corona-Auflagen macht der Besuch im Europa-Park



DÖNER-GRILL
IN SCHÖLLNACH
DIREKT AM MARKTPLATZ

MO - FR 11 - 18 UHR
☎ 0171-8217198

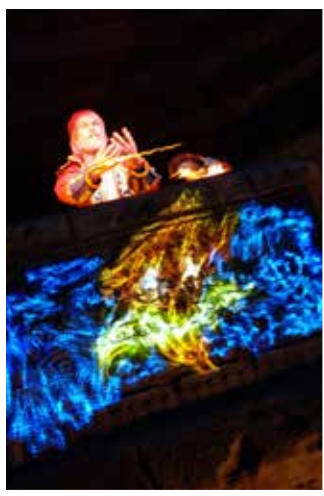


Spaß. In den Fahrgeschäften und den Wartebereichen herrscht Maskenpflicht, auch im Freien empfiehlt es sich, bei größeren Menschenmengen die Maske zu tragen. Doch die vielen Attraktionen rundherum lassen die kleine Einschränkung schnell vergessen.

Im Herbst ist das Wetter allerdings auch mal unbeständig. Da empfiehlt es sich, eine warme, regendichte Jacke mitzunehmen. Wasserbahnfahren macht aber auch bei Regen Spaß - nass ist man dann ja ohnehin schon!

Zum ersten Mal in seiner Geschichte ist der Europa-Park dieses Jahr übrigens auch zwischen der Halloween- und der Wintersaison geöffnet. Vom 9. bis 27. November 2020 bietet „HALLOWinter“ den perfekten Mix aus schaurig-schöner Gruselzeit und traumhaft-schönen Winterwochen.

Diese Kombi aus zwei Jahreszeiten ist weltweit einzigartig - vielleicht klappt es ja noch mit einem Besuch? *sas-medien - Fotos: sas-medien*



19 **Eder** 71
 TEXTILPFLEGE • REINIGUNG

Textilreinigung • Gardinen • Leder • Betten • Teppiche • Arbeitsbekleidung
 Hemden • Bügel- und Mangelwäsche • Brautmoden • Imprägnierung von
 Ski- und Outdoor-Bekleidung und noch vieles mehr • Geschenkgutscheine

TELEFON 09903/321 • GÄRTNERSTRASSE 4 • 94508 SCHÖLLNACH

APARTMENT ZU VERKAUFEN

Apartment in Schöllnach zu verkaufen: 39 m², Erdgeschoss mit Terrasse, Keller und Kfz-Stellplatz.

Besichtigung nach Vereinbarung!

Telefon 09903-2388

Ehrungen und Gratulation für Dr. Roman Staudinger



Der SPD OV Schöllnach hat 70. Geburtstag von Dr. Roman Staudinger zum Anlass genommen, ihn für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands und 30 Jahre SPD-Marktratsmandat im Markt Schöllnach besonders zu würdigen.

Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag!

In einer kleinen privaten Feier

ehrte der SPD-OV Schöllnach sein wohl bekanntestes Mitglied und würdigte Dr. Roman Staudinger für seine 40-jährige Mitgliedschaft bei der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands mit Ehrenbrief und Verleihung der Willy-Brandt-Gedenkmédaille.

Dr. Roman Staudinger bekundete seine innere Einstellung für die Werte Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität mit

dem Eintritt in die Partei zum 01.09.1980. Den Menschen zu helfen entsprach nicht nur seinem Berufsbild als Arzt, sondern ist für ihn auch persönlich ein hohes Gut.

Dr. Staudinger wurde im März 1990 in den Marktrat des Marktes Schöllnach gewählt. Als „SPD-Zugpferd“ war er hier in Schöllnach fest verwurzelt. Seine 30-jährige Zugehörigkeit im Marktrat, seine Einsatzbe-

reitschaft für die Schöllnacher Bürgerinnen und Bürger verdient besondere Würdigung. Der SPD-OV überreichte ihm aus Anlass seines 70. Geburtstags Ehrenbrief, Urkunde mit Willy-Brandt-Médaille und eine Mitgliedschaftsurkunde. Ein besonderer Dank galt auch seiner Ehefrau Mariele, die mit einem gemeinsamen Präsent überrascht wurde.

Rosemarie Lindner - Foto: SPD

Altbau-Sanierung



Christian Schosser

Schreinermeister
und Betriebsinhaber



SCHOSSER®
RAUMKONZEPTE | MÖBELDESIGN

Stressfrei umbauen: Renovierung Ihrer Küche mit einem Experten für alle Gewerke.

VORHER



NACHHER



Konzept & Projektleitung vom Schreinermeister, Umsetzung von hochqualifizierten Mitarbeitern



Koordination aller weiteren Gewerke



Visualisierung, Ausführung und Montage der neuen bzw. bestehenden Küche

Rote-Rucksack-Tour mit dem SPD OV Schöllnach



MdB Rita Hagl-Kehl, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Justiz und Verbraucherschutz, hatte zum vierten Mal in diesem Jahr zum politischen Wandertreffen „Ritas Rote-Rucksack-Tour“ eingeladen. Dieses Mal führte die Wandertour rund um Schöllnach.

Rita Hagl-Kehl, der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Schöllnach, Alexander Heitzer,

und sein Stellvertreter Alfons Scheungrab begrüßten bei bedecktem Himmel, aber trockenem Wetter 30 Teilnehmer aller Altersgruppen zur Wanderung der Schuttholzrunde. Gestartet wurde am Fußballstadion Schöllnach. Die Wanderung führte über den Schuttholzweg und das Brückerl in Richtung Leutzing. Zwischen Leutzing und Reichenbach ging es weiter nach Lohholz und von dort wie-

der zurück zum Ausgangspunkt am Sonnenwaldstadion. Alfons Scheungrab hatte diese Strecke vorbereitet, die er durch die Organisation der Wandertage des Wandervereins Oblfing ausreichend kannte.

„Ich freue mich, dass immer mehr Teilnehmer zu meinen Wandertreffen kommen. Sehr gerne nutze ich die entspannte Atmosphäre, um mit Bürgerinnen und Bürgern persönlich zu

diskutieren“, sagte MdB Rita Hagl-Kehl. Die gemeinsame Einkehr fand im Gasthof „Zur Schnelln“ statt, wo der Wandertag in einem gemütlichen Rahmen seinen Ausklang fand.

Rosemarie Lindner - Foto: SPD

<ul style="list-style-type: none"> ▶ Rindfleisch* ▶ Schweinefleisch* ▶ Lammfleisch* ▶ Kalbfleisch* ▶ großes Wurstsortiment ▶ Schinkenspezialitäten ▶ Geräuchertes 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Grillfleisch ▶ Bratensülzen ▶ Glasfleisch ▶ Hofkäse ▶ Joghurt ▶ Frischkäse
--	---

*nach Ankündigung

Freitag 08 - 20 Uhr
Samstag 08 - 12 Uhr

Hochacker 4
94508 Schöllnach
09903 / 941341

Einkaufen
auf dem
Bauernhof

weil's vom Land kommt

Wir schützen und gestalten
Ihre Wände und Böden

▶ Wärmedämmungen	▶ Farbhandel
▶ Tapezieren/Streichen	▶ Gerüstverleih
▶ Schimmelbeseitigung	▶ Spachtelarbeiten

Bieringerweg 3 · 94508 Schöllnach · Mobil 0160-96825764

++ NEU ++

Unser Milchkanderl

24h-Selbstbedienungstheke
am Hof

▶ frische Milch	▶ Eier
▶ Schmankerl für spontanes Grillen oder den kleinen Hunger zwischen durch	

Volles Programm und neue Herausforderungen

Einen Bericht über fast zwei Jahre lieferte Regionalmanager Herbert Altmann in der Beiratssitzung des Regionalmanagements Deggendorf. Landrat Christian Bernreiter durfte ein vollzähliges Gremium begrüßen: neben den Bürgermeistern Günther Pammer (Deggendorf), Hans Schmalhofer (Plattling) sowie der Bürgermeisterin Li-ane Sedlmeier (Osterhofen) waren Klaus Jocham, Thomas Breinfalk und Christian Schopf als Vertreter der Kammern und der TH Deggendorf anwesend.

Schwerpunkt in der Fachkräftesicherung

Bei der Rückschau sprach Herbert Altmann über die Entwicklung im Regionalmanagement: insbesondere durch Änderungen der Aufgabenverteilung sowie die verstärkte Einbindung von Wirtschaftsförderung und Hochschulpraktikanten in die Projektarbeit konnte die Anzahl der Projekte stark gesteigert werden. So werden mittlerweile jährlich fast 40 Projekte in den Handlungsfeldern „Wettbewerbsfähigkeit“ und „Regionale Identität“ abgewickelt. Diese



reichen von Schul- und Lehrprojekten über Wirtschaftsjobprojekte bis hin zu Marketingprojekten. Den Schwerpunkt setzt das Regionalmanagement seit vielen Jahren auf den Bereich der Fachkräftesicherung.

Beim Blick in die Zukunft spielte insbesondere die Anpassung an die Corona-Einschränkungen eine große Rolle. So werden in den kommenden Monaten vor allem auch die virtuellen Möglichkeiten ausgebaut. Der erste Versuch mit der virtuellen Welt läuft gerade auf Hochtouren: so wurde mit dem „Virtuellen Quälspaß“ eine gute Alternative zum eigentlich geplanten „Osterhofener Parklauf“ geschaffen. Auch beim Angebot einer

virtuellen Jobmesse durch den Arbeitskreis SchuleWirtschaft Deggendorf im November werden erste Erfahrungen mit neuen Formaten gesammelt.

Weiterhin Förderung für Regionalmanagement

Einen Ausblick über die Regionalmanagements in Bayern gab Stephen Siering vom Wirtschaftsministerium. Aktuell laufen bayernweit rund 60 Regionalmanagement-Initiativen. Im Ministerium wird bereits sehr intensiv an der Fortschreibung des aktuellen Förderprogrammes gearbeitet. So sollte es möglich sein, die Ende Juli 2021 auslaufende Förderung des Deggendorfer Regionalmanage-

ments ohne Unterbrechung um weitere 3 Jahre zu ermöglichen. Sebastian Bauer, Beauftragter für die Regionalmanagement-Initiativen in Niederbayern, zog ebenfalls ein sehr positives Fazit über die geleistete Arbeit im Landkreis Deggendorf. Insbesondere die gute Zusammenarbeit mit den vielen regionalen Akteuren wurde von den weiteren Mitgliedern des Beirates herausgehoben. Dieses Lob konnte Herbert Altmann an alle Beteiligten zurückgeben. Er dankte für die große Unterstützung in der Region und den zuständigen Stellen bei Regierung und Ministerium.

Herbert Altmann - Foto: Altmann



**Reifen + Autoservice
Bernauer**

Das Gütesiegel für Reifen-Profis.
Experten. Fahren. Richtig.

Wo Service Chefsache ist.

Wir sind für Sie da:

 Achsvermessung	 Auspuff	 Rad und Reifen
 Transporter-Service	 Bremsen	 Ersatzwagen
 Zweirad-Service	 Kupplung	 Finanzierung
 Batterie-Service	 Stoßdämpfer	 HU (m. integr. AU) d. autor. Prüfer.
 Motordiagnose	 Öl-Service	 Inspektion
 Reifen-Einlagerung	 Klima-Service	 Kfz-Elektrik/ Elektronik

Reifen Bernauer GmbH
Iggensbacher Str. 47 • 94508 Schöllnach
Tel.: 09903-941320 • Fax: 09903-941322
E-Mail: info@reifen-bernauer.de

www.reifen-bernauer.de



Caritas-Sozialstation Schöllnach und Hengersberg

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Sozialer Betreuungsdienst

Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen!

- Zulassung zu allen Kassen -

Wir unterstützen Sie:
bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI,
z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V,
z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe
und Medikamentenabgabe

Angebote von uns:
Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
Betreuungsangebote für Demenzkranke

Vermittlung durch uns: Essen auf Rädern Hausnotruf Kurzzeitpflege	Vermittlung weiterer Hilfsangebote: Hausfriseur Medizinische Fußpflege
---	---

Für Sie Tag und Nacht erreichbar
Telefon: 09903/94080
Mobil: 0151/51270918

**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald
Sozialstation Schöllnach**
Bahnhofstraße 11 • 94508 Schöllnach
Leitung: Anke Schosser
Telefon: 09903/94080 • Telefax: 09903/942048
E-Mail: sozialstation.schoellnach@caritas-hengersberg.de

»Daheim fühlt
man sich
am wohlsten.«





Ein Herzenswunsch ging in Erfüllung



Seit längerem hatten die Belegschaft und der Betriebsrat der Fa. Schiedel den Wunsch an die Werksleitung herangetragen, einen Defibrillator am Firmengelände aufzustellen. Mittlerweile hat die Geschäftsführung in München entschieden, alle Standorte der Fa. Schiedel in Deutschland mit mindestens einem Defibrillator auszustatten. Im Werk Schöllnach wurden aufgrund des großen Geländes mit Logistik- und Lagerhallen zwei Defis aufgestellt.

Die Defibrillatoren sind während der Produktionszeiten auch für die ganze Bevölkerung

öffentlich zugänglich. Somit ist das lebensrettende Gerät Montag bis Donnerstag von 6.00 bis 22.00 Uhr und freitags von 6.00 bis 17.00 Uhr verfügbar, von November bis Januar aufgrund des Einschichtbetriebes Montag bis Donnerstag von 6.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 6.00 bis 12.00 Uhr.

Wir hoffen, dass es keinen Bedarf dafür gibt, im Ernstfall soll es aber helfen, Leben zu retten, sagen Werksleiter Gerhard Pfeffer sowie Ersthelfer und Defibrillatorbeauftragter Gerhard Früchtl.

Gerhard Früchtl - Foto: Schiedel

Nachrichten von Belegen ans Finanzamt startet digital

Seit dem Jahr 2018 gibt es die Belegvorhaltepflicht bei der Steuererklärung. Das bedeutet, dass gewisse Nachweise nicht mehr mit der Steuererklärung eingereicht, sondern für die Nachfrage vom Finanzamt zu Hause aufbewahrt werden müssen. Die Steuererklärung konnte man bisher zwar digital über „Mein ELSTER“ erstellen und abschicken, nachträglich eingeforderte Belege konnten bis dato jedoch ausschließlich in Papierform per Post oder per E-Mail eingereicht werden. Das ändert sich demnächst in Bayern, Hessen und Baden-Württemberg. „NACHDIGAL“ – das Nachreichen digitaler Anlagen zur Steuererklärung startet für „Mein ELSTER“-Nutzer voraussichtlich im November.

Neue Formulare in „Mein ELSTER“

Weitere Bundesländer sollen im Jahr 2021 folgen, sodass der elektronische Belegversand abgekoppelt von der Abgabe der Steuererklärung bundesweit möglich wird. Für diese technischen Erweiterungen wurden in „Mein ELSTER“ neue Formu-

lare geschaffen. Mit dem Formular „Belegnachreichung zur Steuererklärung“ können Dokumente im geschützten PDF-Format an den Sachbearbeiter im Finanzamt elektronisch übermittelt werden. Dies ist auch für zurückliegende Steuerjahre bis zum Veranlagungsjahr 2016 möglich.

Weiteres Formular erleichtert die Kommunikation

Ein weiteres Formular „Sonstige Nachricht an das Finanzamt“ soll generell die Kommunikation zwischen dem Steuerpflichtigen und seiner Veranlagungsbehörde erleichtern. Es kann daher auch für Anliegen genutzt werden, die über das Angebot von „ELSTER“ hinausgehen. Hier können ebenfalls Anhänge im PDF-Format mitgesendet werden. Jedoch bittet die Finanzverwaltung darum, dass die neuen Tools nicht zweckentfremdet oder präventiv zum Versand von nicht geforderten Belegen genutzt werden. Das würde dazu führen, dass die zeitnahe Bearbeitung von Steuererklärungen nicht mehr gesichert wäre.

www.lohi-bayern.de

Besuchen Sie unsere Türen- und Bodenbeläge-Ausstellung im Raiffeisenmarkt Schöllnach!

Öffnungszeiten Ausstellung = Öffnungszeiten Raiffeisenmarkt

Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung:
Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

www.bodenbelaege-stoeckl.de

JOKA®

Meditation für Frieden und Freiheit

in Stille - mit Bewegungsübungen und Anleitung
vom 31.10. bis 04.11.2020 Kosten: 140 bis 280 Euro

Elvira & Gerhard
Schöllnach
Untere Poppenberger Str. 45
Tel. 0179 502 6772

Seminare • Meditation • Heilarbeit



www.Sonnenwaldpraxis.de

Maschinistenlehrgang an der Ohe



17 Feuerwehrleute aus den Feuerwehren Altenmarkt, Deggen-
dorf, Engolling, Iggenbach,
Lalling, Metten, Neßlbach, Nie-
deralteich und Winzer haben
am Lehrgang „Maschinisten für
Löschfahrzeuge“ teilgenom-
men. Kreisbrandmeister Josef
Killinger bot diesen Lehrgang
für die Maschinisten der Land-
kreis-Feuerwehren an.

In 24 Ausbildungsstunden er-
lernten die 17 Maschinisten den
richtigen Umgang mit Tauch-
pumpe, Notstromaggregat, Mo-
torsäge und mehr. Dabei lernten
die Maschinisten unter ande-
rem, wann Blaulicht und Mar-
tinhorn eingeschaltet werden

dürfen. Zum Inhalt des Lehr-
gangs gehören die verschiede-
nen Arten der Wasserentnahme
ebenso wie der Umgang mit den
technischen Geräten der Feuer-
wehr wie Hochdrucklüfter, Mo-
torsäge und Trennschleifer.

An der Ohe fand der praktische
Teil der Prüfung statt, wo die
Maschinisten den Einsatz der
Feuerlöschkreiselpumpe übten.
Im Schulungsraum der Feuer-
wehr Schöllnach vermittelte
Kreisbrandmeister Josef Killin-
ger die theoretischen Grund-
lagen. Dabei wurden die Hygi-
eneregeln selbstverständlich
eingehalten.

An der Ausbildung teilgenom-

men haben Sven Eckerl, Tobias
Hirtreiter, Manfred Simböck
(alle FF Lalling), Martin Reith-
meier, Philipp Rager (beide FF
Metten), Helmut Endl, Tony
Jauernig, Andreas Kais (alle FF
Neßlbach), Florian Fischl (FF
Altenmarkt), Markus App (FF
Deggen-), Michelle Kubit-
scheck (FF Engolling), Nicole
Freudenstein, Simon Simbeck,
Daniel Zitzelsberger (alle FF
Iggenbach), Michael Kufner,
Josef Schober (beide FF Nie-
deralteich), Johannes Landl (FF
Winzer).

sas-medien - Foto: sas-medien



www.notruf112.bayern.de

Häuslicher Krankenpflegedienst



WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN

Wir vermitteln:

Wir beraten Sie kompetent:

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzzranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

Wir behandeln und pflegen Sie:

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

*Stets
in guten
Händen!*

Bürozeiten:

Montag bis Freitag
von 08 bis 15 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung



Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

Schosserweg 9
94508 Schöllnach

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflegedienst
rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

Ausgezeichnet für Qualität und Service



Ergebnis: „Gut“

- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimaservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstattersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte



Meisterbetrieb
Kfz-Hartl

Emminger Str. 7 · 94508 Schöllnach · E-Mail kfz-hartl@t-online.de
Telefon 09903-1305 und 2390 · Telefax 09903-1625 · Mobil 0171-5363344

Spenden statt Geschenken: Geburtstagsfeier bringt 550 Euro für First Responder

Seinen 26. Geburtstag hat Michael Urmann vor kurzem gefeiert. Dazu wünschte er sich von seinen Gratulanten keine Geschenke. „Man hat ja eigentlich eh alles“, sagt er. Stattdessen bat er alle, die ihm etwas schenken wollten, um Geldspenden - er

wollte die First Responder der Freiwilligen Feuerwehr Riggerding unterstützen. Seine Gratulanten zeigten sich großzügig und so kamen 550 Euro zusammen. Die überreichte er jetzt an die Mitglieder der First Responder Riggerding - dankbar nah-

men Lukas Moser (v.l.), Jenny Koch, Eva Zitzlsberger, Thomas Schwarzkopf und Stefan Wagner die Spende entgegen. „Das Geld können wir immer gut gebrauchen“, erklärte Thomas Schwarzkopf.

sas-medien - Foto: sas-medien



www.feuerwehr-schoellnach.de

Einsätze

- 30.09. Pkw-Brand
A 3 Parkplatz Ohetal
- 01.10. Wohnungsöffnung
Sandweg
- 19.10. Ölspur
Bergstraße

Seit September findet wieder ein regelmäßiger Übungsbetrieb der aktiven Wehr statt. Davon ausgenommen sind Gemeinschaftsübungen. Für Übungstermine bitte den aktuellen Übungskalender beachten.

- Grundsätzlich ist zu beachten: Maskenpflicht bei Einsatz und Übung
- Abstand halten
- Kein Aufenthalt im Gerätehaus
- Maximale Übungsstärke: 1 Gruppe

Alarmierung Meldeempfänger und Sirene durch ILS Straubing
Sa 21.11.2020

kanzlei
dr. raith
& baumann-schmidberger
koll.

rechtsanwälte
fachanwälte

**RA Dr. Ronny Raith**

Strafrecht (Fachanwalt) · Verkehrs(straf)recht · Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht · Arbeitsrecht

RAin Stefanie Baumann-Schmidberger

Familienrecht (Fachwältin) · Erbrecht · Mietrecht · Vertragsrecht

RAin Karin Schmid

Familienrecht (Fachwältin) · Forderungsrecht · Arzthaftungsrecht
Zwangsvollstreckung

RA Johannes Wiesenberger

Verkehrsrecht · (Verkehrs)Ordnungswidrigkeitenrecht
Strafrecht · Schadenersatzrecht

RA Johannes Wiesenberger betreut unser
Büro in Schöllnach, Iggenbacher Str. 1.
Termine nach telef. Vereinbarung unter 09903/9439112

Michael-Fischer-Platz 6 · 94469 Deggendorf
Telefon 0991 / 38 30 850

www.kanzlei-rbs.de · info@kanzlei-rbs.de

Gewerbeverein
Schöllnach

Seit 20 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!



Riggerding/Oh 3 · 94508 Schöllnach
Telefon 09903-1593 (ab 18 Uhr)
Mobil 0151-25792254
E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de

Österreichische Landweine ab 2,95 Euro / Liter
Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,50 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art

-> Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!

-> Wein- und Sektgläser werden von uns kostenlos zur Verfügung gestellt!

Gerne können Sie mit Ihren Gutscheinen vom Gewerbeverein bei uns einkaufen!



Volles Rohr?

Mit uns läuft's wieder!

Unsere Leistungen:

- > fräsen
- > spülen
- > TV-Untersuchung
- > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke

Meisterbetrieb
Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach
Tel. 09903-20 18 03 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

Oktober

Fr 23.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Sa 24.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
So 25.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Mo 26.	Römer-Apotheke, Künzing Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 85 49 / 84 27 0 99 08 / 89 08 7
Di 27.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mi 28.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 032 / 90 56 5
Do 29.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Fr 30.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Sa 31.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0

November

So 01.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mo 02.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 5484
Di 03.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Mi 04.	Römer-Apotheke, Künzing Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 85 49 / 84 27 0 99 08 / 89 08 7
Do 05.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Fr 06.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 032 / 90 56 5
Sa 07.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
So 08.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Mo 09.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Di 10.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Mi 11.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 5484
Do 12.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Fr 13.	Römer-Apotheke, Künzing Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 85 49 / 84 27 0 99 08 / 89 08 7
Sa 14.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
So 15.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 032 / 90 56 5
Mo 16.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Di 17.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Mi 18.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Do 19.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Fr 20.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84

Sa 21.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
So 22.	Römer-Apotheke, Künzing Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 85 49 / 84 27 0 99 08 / 89 08 7
Mo 23.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Di 24.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5

Sonnenwald-Apotheke Schöllnach:

in den geraden Monaten mittwochnachmittags geöffnet,
in den ungeraden Monaten samstags geöffnet

Linden-Apotheke Schöllnach:

in den ungeraden Monaten mittwochnachmittags geöffnet,
in den geraden Monaten samstags geöffnet

*Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird
keine Gewähr übernommen.*

Notfallnummern

Polizei	110	Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117		
Bereitschaftsdienstpraxis Deggendorf im Donau-Isar-Klinikum:			
Sa, So, Feiertag	10.00 bis 13 Uhr, 17.00 bis 20.00 Uhr		
Mi u. Fr	17.00 bis 20.00 Uhr		
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst		www.notdienst-zahn.de	
Gift-Notruf München	089/19240		
Bayerisches Rotes Kreuz	0991/36040		
Sozialpädiatrisches Zentrum	0991/380-3440		
Sozialpsychiatrischer Dienst	0991/89609-0		
Telefon-Seelsorge	0800/1110111		
Frauenhaus Deggendorf	0991/3820207		
Kinderschutzbund Deggendorf	0991/4556		
Hospizverein Deggendorf	0991/22999		

M Metzgerei Mader

Qualität - Frische - Geschmack

Angebot vom 26.10.20 - 27.10.20

Bockwurst, für eine leckere Currywurst 100g **0,75 €**

Angebot vom 28.10.20 - 31.10.20

Weißer
mit viel Petersilie 100g **0,90 €**

Leberkäse
frisch gebacken 100g **0,85 €**

Schinkenwurst
fein, groß + klein 100g **0,99 €**

Lachsschinken
besonders mild im Geschmack 100g **1,65 €**

Schweinefilet
für leckere Medaillons u.v.m. 100g **1,25 €**

Solange der Vorrat reicht

**Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung,
von Tieren aus unserer Region**

Qualität-Frische-Geschmack

© 94491 Hengersberg | Hörpling 8 | Tel. 09903-500 | Fax 09903-2411
© 94508 Schöllnach | Schulstr. 7 | Tel. 09903-2014225
✉ gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



M Metzgerei Mader

Qualität - Frische - Geschmack

unsere heiße Theke - nur in Schöllnach

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

Montag: Schweinebraten **5,00 €**
mit Semmelknödel und Kartoffelsalat

Dienstag: Schweinefiletmedaillons **5,50 €**
mit Spätzle und Gurkensalat

Mittwoch: Gyros **5,00 €**
in Metaxasoße mit Reis

Donnerstag: Lasagne **5,00 €**
mit gemischtem Salat

Freitag: Tagliatelle **4,50 €**
mit Steinpilzen

**jeden Tag gibt's warme Leberkäse, Braten,
Schnitzel und leckere Sandwiches**

Herbst und Winter im Museum Quintana in Künzing

Seit 1. Oktober gelten im Museum Quintana wieder die regulären Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr. Im Museum besteht Mund-Nasenschutz-Pflicht!

Veranstaltungen werden nachgeholt

Corona-bedingt mussten im Sommer viele Veranstaltungen auf den Herbst verschoben werden. Mit Ausnahme des Nachmittagsprogramms, das leider bis auf Weiteres entfallen muss, werden diese nun nachgeholt.

24.10.2020, 14.00 Uhr

Den Anfang macht die Kombiführung „**Die Tote von Niederpörling und andere archäologische Schätze**“, die in Kooperation mit der VHS Deggendorfer Land im Museum Quintana am 24. Oktober um 14.00 Uhr angeboten wird. Dort berichtet der Deggendorfer Kreisarchäologe Stefan Hanöfner über die Entdeckung und Bedeutung des jungsteinzeitlichen Grabs, das seit Mai 2019 im Museum Quintana ausgestellt ist.

Im Anschluss führt Museums-

leiter Dr. Roman Weindl zu einer weiteren archäologischen Sensation, dem 2003 freigelegten hölzernen Amphitheater von Künzing, das zusammen mit anderen archäologischen Überresten aus der Römerzeit entlang der Donau für die Eintragung in die UNESCO-Welterbeliste nominiert ist.

Kosten (inkl. Museumseintritt): 5,00 Euro

19.11.2020, 19.30 Uhr

Am 19. November referiert um 19.30 Uhr der Ägyptologe Dr. Wolfgang Wettengel im Rahmen der archäologischen Vortragsreihe im Museum Quintana über „Katzengeschichte(n) vom Alten Ägypten bis heute“.

Kosten: 4,00 Euro, für Mitglieder des Museumsvereins frei

Für beide Veranstaltungen gilt eine beschränkte Teilnehmerzahl, weshalb eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich ist: 08549 9731 12.

Dr. Roman Weindl, Museumsleitung

20. November Vorlesenachmittag in der Gemeindebücherei



Eine Initiative von DIE ZEIT, STIFTUNG LESEN und DEUTSCHE BAHN STIFTUNG

Am Freitag, 20. November 2020, ist bundesweiter Vorlese-Tag. Dazu sind Vor- und Grundschul- kinder auch in die Gemeindebücherei Schöllnach eingeladen. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt - um vorherige Anmeldung wird gebeten unter Tel. 09903-8791 oder E-Mail: buecherei@t-online.de

Nicht vergessen: Zeitumstellung

Am letzten Wochenende im Oktober werden die Uhren umgestellt - von der Sommer- auf die Winterzeit. In der Nacht zum Sonntag, 25. Oktober, werden die Uhren von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr umgestellt. Also, nicht vergessen - und am 25. Oktober eine Stunde länger schlafen!

sas-medien

Kein Veranstaltungskalender

Vereinsveranstaltungen und Versammlungen sind immer noch nur in begrenztem Rahmen möglich. Darum können wir an dieser Stelle keinen Veranstaltungskalender veröffentlichen. Die Informationen zu geplanten Veranstaltungen findet ihr unter

www.schoellnach.info

Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.

Sprechen Sie mit uns.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum
für Orthopädiotechnik Osterhofen GmbH
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27
94486 Osterhofen

Tel. 09932/909870
info@leistungszentrum.com





Mitmachen &
♥-projekte
unserer Region
fördern!

Gemeinsam mehr erreichen mit Crowdfunding Morgen kann kommen.



VIELE SCHAFFEN MEHR...

... nach diesem Motto fördert die VRV mit ihrer Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“ das individuelle Engagement der Region. Durch gemeinschaftliche Unterstützung lassen sich Ideen realisieren, die vorher mangels finanzieller Mittel nicht umsetzbar waren.

GEMEINSAM PROJEKTE REALISIEREN

Wenn sich viele Unterstützer zusammenschließen, um eine Vision gemeinsam zu realisieren, dann wird möglich, was vorher unmöglich erschien. Unsere Plattform ist offen für kleine und große Projekte, ganz gleich, ob es eine neue Torwand für den Fußballverein, eine Lichtenanlage für die Theatergruppe oder sogar ein neues Klettergerüst für den Kindergarten ist.

WER KANN MITMACHEN?

Die Crowdfunding-Plattform dürfen alle gemeinnützig anerkannten Vereine und Einrichtungen mit Sitz im Geschäftsgebiet der Volksbank - Raiffeisenbank Vilshofen eG nutzen.

Jede Spende
bis 50 € wird
von uns
verdoppelt!

Besuchen Sie unsere Plattform unter:
vr-vilshofen.viele-schaffen-mehr.de

**Volksbank - Raiffeisenbank
Vilshofen eG**

